

Eine Zeugin verlangt eine lebenslängliche Rente vom Gericht.

In der Freitagserhandlung wird Leo Elzard zunächst erwidert darauf hin, daß die Elzard'sche Lebensversicherung des RSG-Büro den Betrag von 400 000 Mark mitzubringen müßten. Auf den Hinweis des Vorsitzenden, daß dafür endlich Beweise angebracht werden müßten, gab Leo Elzard den Kaufmann Barfahner sowie eine Frau Schmalbach als Zeugen an.

Der Vorsitzende stellte dazu n. a. fest, daß die in Riga befindliche Frau Schmalbach dem Gericht brieflich mitgeteilt habe, sie würde als Zeugin nur nach Berlin kommen, wenn ihr das Gericht bis zu ihrem Lebensende eine Monatsrente von 200 RM. zuzüglich Stadtkammerer Rente wurde dann nochmals an dem Darlehensvertrag der Stadt mit den Elzard'schen übernommen. Unterlagen dafür, daß sie durch die Übernahme der RSG, geschädigt worden seien, hätten die Elzard'schen nicht gebracht. Der Kredit sei von seinem Mitversicherer Stadtrat Wege bewilligt worden.

Es wird dann nochmals Stadtrat Wege vernommen, der die Darstellungen des früheren Stadtkammerers Dr. Lange bestritt und auch bei einer Gegenüberstellung bei seiner Befragung verbleibt, daß er niemals den Elzard'schen Angehörigen irgendwelcher Art gemacht habe. Der Widerspruch zwischen diesen beiden Aussagen läßt sich vor Gericht nicht aufklären. Der Vorsitzende stellt schließlich fest, daß beim Magistrat kein Hinweis darauf gemacht habe, den angeführten Schwaben der Elzard's zu prüfen und festzustellen. Das Gericht tritt dann in die Vernehmung des früheren Mitangeklagten, dann seiner Verfolgung geleiteten Stadtrats Benede ein. Irgegendwelche Beziehungen zu den Elzard's bestritt der Zeuge. Auch kann er sich nicht mit Bestimmtheit daran erinnern, seine Unterfertigung unter den Darlehensvertrag mit den Elzard's gegeben zu haben, gibt aber die Möglichkeit an. Mit Einverständnis der Staatsanwaltschaft wird dann der Zeuge wegen Verdachts der Wittäterität unverzüglich entlassen.

Mit der Schnur des Schlafmantels erhängt.

In einer Pension in der Martin-Bücher-Straße in Berlin wurde der frühere Gutstbesitzer von Döbischdort erhängt aufgefunden. Die einmündig festgesetzte wurde, hat er Selbstmord verübt. Unglückliche Familienverhältnisse hatten bei von Döbischdort einen beträchtlichen Depressionszustand verursacht, daß er wiederholt Selbstmordabsichten äußerte. Eines Nachmittags schlief er sich in sein Zimmer ein. Als man die Tür gewaltsam öffnete, fand man ihn mit der Schnur seines Schlafmantels erhängt an.

Zehn Minuten, in denen der Mord geschah.

Im Berliner Reins-Prozess wurde mit der Zeugenvernehmung begonnen. Der Fabrikumschöpfung war wieder außerordentlich hart. Die Kontrollmaßnahmen sind verhängt worden. Der Korridor vor dem Saal ist abgeriegelt, und liberal sorgt Schupo für Ordnung. Vernehmungen wurde zunächst die Zimmervermieterin, bei der Reins den Mord beging, nach Reins selbst durfte sich nochmals äußern. Seine Darstellungen ergaben nichts Zusätzliches. Die Vernehmung seiner Schwägerin Johanna dagegen soll möglichst vermieden werden.

Die Verhandlung beginnt. Rechtsanwältin Fuchs gibt eine Erklärung ab, aus der ersichtlich ist, daß der Verteiliger von Reins selbst nicht mehr an die „große Kof“ des Angeklagten glaubt. Der Rechtsanwältin sagt: „Ich bin sicher wohl mißverstanden worden; es handelt sich bei Reins nur um die physiologische Not der Arbeitslosen.“

Dann wird Frau Möbius, die Zimmerwirtin des Reins, aufgerufen. Sie erzählt: Er kam und sah sich das Zimmer an. Ich muß sagen, der Reins spielte mit nach seinem Ansehen recht gut. Aber kein Benehmen kam mir ein bißchen verdächtig vor. Er fragte gleich nach dem Herrn nebenan und wann der weggehe. Reins sagte dann: „Um 12 Uhr, das paßt ja sehr gut.“

Am Ersten werde ich einzeln, und dann wird auch der Briefträger mit Briefe und mein Geld bringen.

Am Ersten morgens kam Reins. Er ging in sein Zimmer, aber bald kam er zurück und sagte: „Ich habe Frau Möbius, ich habe Malheur gehabt mit meiner Briefe. Können Sie die Briefe nicht zum Optiker bringen?“ — Ich ging dann fort.

Vorsitzender: Wie lange waren Sie fort?

Schwer belastende Aussagen im Calmette-Prozess.

In der Freitagserhandlung wurden die Sachverständigen weiter gehört. Nach dem Gutachten Professor Dr. Kollos und Dr. Schminke, die nichts wesentlicheres ergaben, erklärte dann Professor Dr. Bruno Lange vom Robert-Koch-Institut sein Gutachten. Er erhob schwere Vorwürfe gegen Professor Dunde, und die Laboratoriumsleiterin Anna Schülke bemängelte die Einrichtung des Laboratoriums und besonders die Tatsache, daß bei der Impstoffherstellung und der gleichzeitigen Arbeit mit virulenten Zerkulosebazillen nicht genügende Sicherheitsmaßnahmen getroffen worden seien. Die Herstellung des Impstoffes im Laboratorium des Allgemeinen Krankenhauses in Lübeck sei ein schwerer Fehler gewesen. Hierfür trage in der Hauptliche Professor Dr. Dunde die

Zeugin: Höchstens zehn Minuten. Der Vorsitzende beugt sich gepannt vor: Zehn Minuten?

Zeugin: Es kann allerdings eine Viertelstunde gewesen sein.

Die Worte der Geschworenen richten sich auf Reins hinüber. Alle denken jetzt wohl daran, wie alles hier bei dieser Zeit mit unheimlicher Präzision ineinandergepaßt hat.

Die Zeugin fährt fort: Als ich zur Kasse kam, er bintend da und hat mich, Zeite zu holen. Das geschah. Als ich dann wieder zurückkam — ich war schon so ängstlich —, war er nicht mehr da.

Ich laufe nach hinten. Da liegt ein Mann. Ein Arzt wird geholt, dann kam auch die Polizei . . .

Kommissar Draeger berichtet hierauf, wie er zum Tatort kam und gleich feststellen konnte, daß etwas nicht in Ordnung wäre. Der Zeuge berichtet weiter, wie er Frau Reins vernommen habe. Er steht auf dem Standpunkt, daß sie zum mindesten nach der Tat, als sie das Geld nahm, von dem Mord wußte.

Die frühere Fremdin des Reins erzählt, wie er zum Tatort kam und gleich feststellen konnte, daß etwas nicht in Ordnung wäre. Der Zeuge berichtet weiter, wie er Frau Reins vernommen habe. Er steht auf dem Standpunkt, daß sie zum mindesten nach der Tat, als sie das Geld nahm, von dem Mord wußte.

Verantwortung. Es wäre aber auch die Aufgabe Dr. Altmanns gewesen, sich von Zeit zu Zeit über das, was im Laboratorium vorgegangen sei, zu unterrichten.

Die Weiterverhandlung wurde dann auf Sonnabend verlegt.

Verbesserung der Gewinnaussichten bei der Klassenlotterie.

Die dem Amlichen Preussischen Presseamt mitgeteilt wird, ist in den Beratungen des Reichs- und des Reichsausschusses der Preussisch-Süddeutschen Staatslotterie die Frage einer Herabsetzung des Lospreises der Preussisch-Süddeutschen Klassenlotterie eingehend geprüft worden.

Der Staatslotterie-Ausschuss hat beschloffen, an dem bisherigen Lospreis festzuhalten.

Jede Minderung des Lospreises würde den Spielplan und damit die Gewinnaussichten der Spieler erheblich verschlechtern; insbesondere müßte auch die vor kurzem erfolgte und von der Öffentlichkeit lebhaft begrüßte starke Vermehrung der mittleren Gewinne wieder fortfallen. Die Beibehaltung des Lospreises, also 5.- Mark für ein Schicklos, sei daher gerade im Interesse der Spieler erforderlich. Zur weiteren Verbesserung der Gewinnaussichten wird von der nächsten (29.) Lotterie ab eine neue zusätzliche einzwanzig in Form von Zufallsprämien eingegeführt werden, die im Ergebnis eine neue Vermehrung der mittleren Gewinne bedeutet.

Ein junger Reformhähne.



Ein junger Ostpreuse, Adolf Ludwig Müller aus Ortelshagen, hat zwei neue Reforme im Scheibenschießen aufgestellt. Er erzielte mit 30 Schuß 17 Zwölfern, 10 Elfem und 3 Zehnen, somit insgesamt 34 Ringe, während der bisherige deutsche Rekord in dieser Serie 332 Ringe ausmachte. In der Schnellfeuer-Serie — 30 Treffer in 300 Sekunden — erzielte Müller 9 Zwölfern, 8 Elfem und 3 Zehnen, somit 228 Ringe gegenüber dem bisherigen Rekord von 222 Ringen.

Vor Weihnachten.
„Audi, wenn ich Dir 16 Pfeifenstücke gebe und Du sollst sie mit deinem Bruder teilen, wieviel bekommst er da ab?“
„Drei, Onkelchen!“
„Ahnung, Junge, Du kannst ja nicht rechnen!“
„Doch, sehr gut, aber mein kleiner Bruder kann es noch nicht!“

Hohe Qualität niedrige Preise

das ist der Grundsatz, dem wir unseren Aufstieg zu verdanken haben. Der ständig wachsende Kundenkreis zwang uns zur Erweiterung unserer Leipziger Geschäftsräume

DIE ERÖFFNUNG DER NEUEN RÄUME UNSERES KAUFHAUSES FINDET HEUTE, SONNABEND, DEN 12. DEZEMBER, VORMITTAG 10 UHR STATT

In festem Vertrauen auf eine gesunde Aufwärtsentwicklung der deutschen Wirtschaft und trotz schwerer Zeit haben wir unseren Neubau begonnen und damit Leipziger Baufrämen und deren Belegschaften Arbeit und Verdienst gegeben.

Wir laden zur Besichtigung unseres Hauses herzlichst ein. Gerade vor Weihnachten bietet das Defaka-System mit seinen angenehmen Zahlungsvereinfachungen bedeutende Vorteile. - Wir halten auch in Zukunft fest an unseren alten und bewährten Grundsätzen.

Im Zeichen der deutschen Familie

Bei Barzahlung bis auf weiteres 5% Rabatt oder 7% in Sparmarken

DEFAKA

Sonntag, den 13. und 20. Dezember geöffnet von 12 bis 18 Uhr

DEUTSCHES FAMILIEN-KAUFHAUS G. M. B. H. ZWEIGNIEDERLASSUNG LEIPZIG, OTTO-SCHILL-STRASSE 3-5

Für Inhaber eines laufenden Kontos l. Rate 1. Februar 1932

Im Vertragsverhältnis mit dem Deutschen Beamten-Wirtschaftsbund

Wir machen auf unsere Fahrvergütung aufmerksam

Tonfilm und Rundfunk

Film- und Funkbeilage der „Saale-Zeitung“

Der Abend im Kino.

C. L. Liebestraße.

„Gloria.“

(Siebe und Weltreform.)

Es ist eigentlich etwas Herrliches um den Film, den Tonfilm im Besonderen. Es erregt sich auf der Erde gewaltige Dinge, technische Vorgehensweisen vornehmlich, die jedoch den Beschäftigten unangenehme Beschäftigung vor den Leistungen unserer Tage abdrängen werden. Im Hinszuge von Europa nach Amerika, erst ein Traum, dann wurde es Aufgabe, und im Film leben und hören wir, wie es ging. Der Film Gloria schildert in einer Rahmenhandlung, die an sich nicht unbedingt notwendig wäre, den Flug des Hais.

„Häcker“ heißt anfangend der kühne Flieger, von Gustav Fröhlich dargestellt. Wir erleben vor unseren Augen und Ohren die Ungewöhnlichkeit einer solchen Tat, und ist es nur Spiel, so ist es doch mehr als eine bloße Schilderung, es ist ein Miterleben. Das Theater ist ja auch nur Theater zum geringen Grade.

Verlegen kann man, daß das Streben des Mannes, kühne Flugtaten zu vollbringen, sein Drang, Pionier zu sein, von der Frau nicht verstanden wird. Sie will den Mann für sich haben und sorgt sich um ihn. So kommt es zum Mißverständnis und zum vorübergehenden Schicksal der Gatten. Brigitte Helm gibt die sorgende Gattin in sehr ansprechender Weise. Nicht minder eindrucksvoll wirkt Fritz Kramer als minder fröhliche, stolzer aller Frauenhörer, die ihm in greißlerische Tage kommen, als der Flieger und schließlich als treuer Freund. Vorzüglich gelungene Flugaufnahmen machen diesen Film noch sehenswerter.

Die „Gemeine“ Wodenschanz mit dem aktuellen kühnen Programm sowie eine Wiltfolge von Zierinden im Zoologischen Garten leiten über zu den Bühnenspielen, die in Welt. Gaudine in den deutschen Nationalität. Er ahmt den großen Meister des Vaudeville nicht nur nach, es gelingt ihm, dessen schlaueste Leistungen durch gleichwertig eigene zu übertrifft. Der Ball rollt, ganz wie der Meister es will, und die auf den Millimeter berechneten Experimente mit dem schweren zweiplattigen Tisch bilden einen bewundernswerten Anblick der Bühnenschauspieler.

C. L. Ulrichstraße.

Keine Fester ohne Necker.

Ein Tonfilmklassiker, in dem sich sämtliche Komiker von Ruf ein Schloßlein geben. Hauptrollen von Ratsky, Arthur Roberts und Adele Sandrod — diesmal als gute Schwiegermama. Siegfried Kuno macht als Heiratvermittler Juna mit alt und arm mit reich glücklich und zeigt seinem Schwiegervater, dem er sich als Generatordirektor vorstellt, einen fremden Verkehr mit bekannter Schindrigkeit und Eleganz. Dina Gralla mit Grünchen und Außerungen in die vietnamische junge Dame, die heimliche Aufzucht an verführerische Szenen unternimmt.

Was in diesem Film an Melodien, Witzen und Situationskomik durcheinanderquillt, ist kaum glaublich. Uebrigens — diesmal nicht die traditionelle Soldatenbrant, sondern Stenotypen — mit Korruption und einem ungläubig komischen Gesicht, wie von Herrn Necker, dem Heiratvermittler, aus Gesichtsrücken entsteht, weißt bezzerreich und verdrückt sich den Wagen mit Kartoffelalat.

Fast jede Szene ist vollgeprobt mit lustigen Heberfahrungen und Einfällen, so daß der Film wie im Fluge vorüberzieht. Einer der besten Lustspieltonfilme der letzten Zeit.

Selbst der Schluss bleibt original und neuwert mit neuen überraschenden Pointen nochmals Baden und Freude bereitet.

Im Programm wird auch gefahren, und ein kurzes Lustspiel aus dem Schulerleben, in dem noch der Körper eine Rolle spielt, und behagliches Schmunzeln bei Vater und Sohn hervor.

C. L. Schaumburg.

„Der Schrecken der Garnison.“

„Felix Dreffack“ hat sich schon einmal in Halle als Meistat Aufnahme vorgestellt und mit seinem lustigen Film Ländchen zum Lachen gebracht. Nicht minder lacht man auch diesmal über die schändliche Gestalt des Schreckens der Garnison, der wegen völliger Unfähigkeit von der einen Seite zur anderen und dann wieder zur ersten verlegt wird, und der sich als Soldat die tollsten Schändchen leistet zum Entsetzen und Gelächter der Garnison. Neben Dreffack regeln die fommige Durandade Adele Sandrod mit ihrem Verwerflichkeit und ihrem Titel mit und der aufsehungsverwügte Leutnant Curt Vespermann die Schamuffeln.

Im Programm laufen die diesmal besonders interessante Fog-Woche und ein vielbeliebter Militärrevue.

Alfa-Theater.

Der lebende Berg.

Filme, die von der überwältigenden Schönheit der Bergwelt und ihren Gefahren fänden, gibt es nicht wenige. Erst kürzlich erlebten wir den herrlichen Zentralfilm „Berge in Flammen“. Man kann nicht genug davon sehen. Immer wieder stellt das Bild der übereinandergehenden Wälder, aufsteigender Gewitter, zu Zeit fährlicher Lawanen. Was an diesem Film, „Der lebende Berg“, von besonderer Bedeutung ist und wohl leben im höchsten Maße interessiert, ist, daß er im Jagdgebiet spielt und den Zuschauer zu einer Fahrt mit der Jagdflugbahn und auch in der neuesten Selbstbahn zum Gipfel einlädt. Man erlebt die großartige Natur dort oben, unermesslich der Rundblick auf die Bergwelt vom höchsten Gipfel unteres Vaterlandes.

Die Handlung bringt eine Erdbebenkatastrophe, die über das herrliche Kamlos herinbricht, die Verheerung der Kampf zweier Frauen um den Herrenhofmann, den Hanns Bed-Gaden in äußerer Gestalt, Dialekt und Schicksalstunke vorzüglich darstellt. Die beiden Frauen verkörpern Hilda Polch und Hanna Waag. Die Welt der Alpen liegt jedoch im Vordergrund, und es sind die einzelnen Bionergruppen gegeben und vor allem tolllich vorgeführt.

Besonders erwähnenswert ist in diesem Film die ausgezeichnete Begleitmusik, die von Professor Alexander Jajko kommt und weit über das Maß der üblichen Zentimeter und Tonabnehmerverhältnissen hinausgeht, die von der Tonfilm bisher befehrt hat. Alle Bilder und Szenen sind entsprechend musikalisch untermauert, das „Lied der Technik“ in hohem Maße charakteristisch und von einem Reizenden instrumentiert. Was besonderer Veranlassung vermerkt man diesen für den Tonfilm so unendlich wichtigen und bisher leider in hohem Maße vernachlässigten Faktor.

Im weiteren Programm ein Film von der Winternachtsfahrt auf dem Main, die Hiel Hochschau, die in ihren Kurzberichten immer sehr viel Neues bringt, und ein lustiges Spiel von Oswald, dem verrückten Kaminchen.

Mitterhaus-Lichtspiele.

„Der schlaue Leutnant.“

Bekanntlich wurden Soldatenfilme, Filme im Mittelbelegter Stil und auch Wiener Filme, nachdem sie in Deutschland in den letzten Jahren die Beine weggehebert hatten, auch in Amerika große Fische. Man hatte sich überdies in Hollywood auf und drehte keine Filme, die aber meist eine etwas unzulässige Verbindung der jeweiligen Gegenwart mit der amerikanischen Auffassung waren. Anders ist es, wenn der deutsche Regisseur Ernst Lubitsch einen Wiener Film in Amerika dreht. Der Wurf ist glänzend gelungen, noch dazu, wo es sich bei dem „Schlaue Leutnant“ um eine Neuauflage des tollsten „Wagereiters“ handelt.

Zuletzt ist zum Glück nicht von amerikanischen Anfichten infiziert, er hat deshalb alle vermieden, was den Amerikaner zwar entzückt, den Deutschen

aber abstoßen würde. Ein Film von Hirt und Klee und seine Reuejensen, seine erwiderten Tänze schönstirmpfester Mädchen, das ist wahrlich eine Entzückung. Zuhilfenahme überhaupt auf alles Bemühte, auch auf Hoffnungen, und läßt nur die wenigen Hauptpersonen ein nettes Spiel vorführen.

Die Geschichte von dem Leutnant Rich, der eine Geierin liebt, aber aus Versehen zum Prinzgemahl von Hausenburm wird, wenn auch die Idee leicht ist, ist fesselt. Die hübsche Geierin macht aus der dem etwas unterigen Prinzessin eine besessene, mit allen mütterlichen Reizen angelegte Dame, damit Rich sie lieben möge, — alles aus Liebe zu ihm. Der edelmütige Reich der hübschen Geierin auf ihren Reich ist zum Glück bester ausfallen, nicht so süßbrennend wie im „Wagereiter“.

Im neuen Wiener Mittel spielt und singt Maurice Chevalier, als selber Leutnant Rich, der so freier mit seinen Verhältnissen liegt. Die Darstellerinnen der beiden Mädchen spielen recht nett, besonders die hübsche Prinzessin in ihrer Unselbstigkeit. Für Humor sorgt neben dem Leutnant der Reiz der Hausenburm, der Begleitungsbesetzung mit zu erbrücken scheint. Alles in allem — ein liebenswürdiger lustiger Wiener Film mit dem Ganzen.

Im Programm laufen die Wodenschanz, ein Film von Zieren und ihren Schwestern und zwei Streifen mit fommigen Abenteuern eines trübseligen Menschenwehens.

Im Capitol

erschaltet Renate Müller in dem Film „Da s Liebeslied“ allen Charme, der über ihr ganzem Verstande liegt. Ihr Partner ist diesmal Guitta Frühligh, der seinen Platz durch seine schauspielerischen Fähigkeiten bestens behauptet. Schön ist die Welt, wenn du mich liebst“, das Lied des großen Künstlers, das seiner Liebe gewidmet ist, bringt durch den ganzen Film durch. Man wird sich diesen Film, der vor längerer Zeit bereits in einem unserer Lichtspielhäuser gelaufen war, gern noch einmal ansehen.

„Johanna von Orleans.“

Filmabend der Kaufmanns-

jugend im D.H.

Zum dieswöchentlichen Filmabend des Bundes der Kaufmannsjugend im D.H. lief im überfüllten Saale des Hauses der Kaufmannsjugend der Film „Johanna von Orleans“, Leben und Tod einer Heldin, Johanna von Orleans, deren lebensgefährlicher Kampf der Wehrdauern ihres Volkes galt, ganz durch Verrat in die Hände der Feinde. Sie wird vor ein Kriegesgericht gestellt. Mütterliche Mütter versuchen, ihr den Glauben an ihre göttliche Sendung zu nehmen. Aber sie bleibt standhaft, und in den Mienen ihrer Richter erkennt sie, daß ihr der Tod gewiß ist. Unter Folterqualen widerruft Johanna, da man ihr das Leben verspricht. Doch die lebenslange Verurteilung martert auf sie. Sie ist betrogen. Da wagt Johanna das schnelle Ende und zieht ihren Widerruf zurück. Ihr Schicksal ist endgültig besiegelt. Gestalt lobert der Schicksalsgott. Gnädig verhält der Rauch des Scheiterhaufens über ihren Qualen.

So zeigt uns die Geschichte der Leidensweg der Johanna von Orleans, die vor einigen Jahren für bestig erklärt wurde.

Ein Jäger, der nicht tötet.

Wynand D. Hubbard, Mitglied der „Amerikanisch-Geographischen Gesellschaft“ und bekannter Autor von Berichten und Büchern über afrikanisches Großwild, ist oft auch ein großer Jäger genannt worden. Hubbard selbst lehnt diese Bezeichnung für sich ab. Ein Jäger auf Großwild ist er nur mit der Kamera oder dem Fernrohr, um Großwild entweder im Film festzuhalten oder es für zoologische Gärten lebend zu fangen. Sein Interesse gilt dem lebenden Wild und nicht der toten Jagdbeute. Er ist mehr Tierpsychologe als Jäger.

Hubbard hat noch nie einen Elefanten gefangen und stellt auch, niemals in die Lage zu kommen, dies tun zu müssen. Er hat jedoch bereits mehrere der riesigen Dickhäuter lebend gefangen und gezähmt. Durch seine Farm sind weit über 1000 Tiere, nur das

Großwild gezähmt, aus der afrikanischen Steppel- und dem afrikanischen Busch teils für zoologische Gärten in Amerika, teils für Züchtungszwecken und Zuchtverläufe bestimmt, gegangen.

Hubbards Arbeiten, afrikanisches Großwild lebend zu fangen und zu zähmen, wurden als er „Gang“, den Film vom Leben des wilden Elefanten sah, in eine neue Richtung gelenkt. Zu seinen übrigen Interessen kam nun auch der Wunsch, das Leben afrikanischer Großwildes auf freier Wildbahn und den fangenden Wildes im Film festzuhalten. Hubbard rührte eine „Safari“ in das Innere Nordafrikas und Vortrefflich-Di-Africas aus, der unter der Leitung von W. Carlo Frank auch ein größerer photographisch-technischer Mitarbeiter war angeführt.

Die filmische Ausbeute dieser vierzehntägigen Expedition betrug nahezu 4000 Meter belichteten Film, von denen das beste und interessanteste Material von Warner Bros unter dem Titel „Entfesselt s Afrika“ zu einem bedeutenden Tierfilm zusammengefaßt wurde. „Entfesselt s Afrika“ erzählt in Bild und Ton vom Leben afrikanischer Großwildes in Steppel und Busch, sowie vom fangenden Wildes, von der schnellflüchtigen Gasele und Antelope bis zum König der afrikanischen Steppel, dem Löwen. Neben einer Fülle von neuen und seltenen Beobachtungen der Tierwelt werden aber auch seltene Aufnahmen von schwarzen Obenabern, von einem Taubhandel eigener Art, von Medizinmännern sowie von Jagd- und Kriegstänzen der Nantus gezeigt. „Entfesselt s Afrika“ gelangt am nächsten Donnerstag zum ersten Mal in den C. L. Lichtspielen (Schauburg) zur Vorführung.

Das Rundfunkprogramm der Woche.

Im Programm der nächsten Woche finden wir einmal einige Schönheiten und Seltenheiten, die uns sonst verhältnißlos bleiben. So bringen uns Leipzig und Königs- wuterhausen am Sonntagmittag gemeinsam aus dem Zirkus Busch ein Militär-Musik- fest der vereinigten Musikkorps unter Leitung des Deeresmusikleiters Schmidt. Um 18 Uhr überträgt Leipzig aus dem Zoo zu Bäumen geistliche Abendmisse. Zu gleicher Zeit überträgt Königs-wuterhausen aus dem Waddeburger Dom die Weihnachtsmusik der Dage-Gemeinde. Am Abend findet ein Unterhaltungskonzert und aus Köln übernimmt Königs-wuterhausen „Das Hollandwäldchen“.

Der Montag bringt uns eine Märchen- lerne um 70. Todestag des Kompositoren; alle Mitwirkenden sind Hallenler, so Dr. Hans Gaarb, Kurt Wischmann, Arthur Baurhard und Otto Kleit. Der Deutschländler überträgt uns aus Hamburg „Orientalische Skizzen“.

Als Reichsfeierabend übernimmt Leipzig aus Berlin das Sinfoniekonzert Nr. 86 von Gandhi am Dienstag, während Königs- wuterhausen aus Hamburg einen heiteren plauderischen Abend sendet.

Unter der benährten Regie Hans Peter Schmidels bringt Leipzig am Mittwoch s. B. die reizende komische Oper „Beatrice und Benedikt“ nach Shakespeare. Viel Spaß am Mittwoch.

Die Beatrice singt Elisabeth Grunewald vom Stadttheater Halle. Berlin sendet einen „Mit-Berliner Tanz-Abend“, der natürlich unter der hübschen Manieren des Zirkus Carl Schmo vertritt.

Josef Plant besucht am Donnerstag den Leipziger Sender und wird uns mit heiteren Liedern erfreuen. Anschließend unternehmen Carl Wiede und Josef Kräfte eine Spazierfahrt durch Europas Kaufmännern.

Am Freitagabend übertragen Leipzig und Königs-wuterhausen aus Berlin das Gitarrenkonzert Andros Segovia.

Am Sonnabend startet die „Sinfonie- fülle“, am mittelfränkischen Rundfunk. Berlin bietet am Wodensabend ein Punktprogramm unter Leitung Cornelis Bronsgeest. Dirigent des Abends ist Eduard Künneke. F. L.

Unsere neue Weinpreislste zeigt Ihnen die Heimat der Weine und bringt Überraschungen in Preis und Qualität. Die Liste ist in unseren Betrieben überall kostenlos erhältlich.

Pottel & Broskowski
G. m. b. H.

Wissen Sie wo Wein wächst
und was guter Wein heute kostet

Die neue Umfahsteuer.

Vorbereitungen für die Vollenspaufälligung.

Die Notverordnung sieht bekanntlich eine Umgruppierung der Umfahsteuererhebung...

Diese Untersuchungen des Zollrats... sind zwar bereits in Gang gebracht...

Eröllwitzer Aktienpapierfabrik zu Halle.

Dem Aufsichtsrat der Gesellschaft wurde die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung...

Die Bilanz, die über den Abschluß... im Jahre 1931...

Alwin Zaag N.O., Maschinenfabrik, Halle.

Wie wir erfahren, wird sich die Quote im Vergleichsverfahren Alwin Zaag N.O. von ursprünglich 50 Prozent auf 60 Prozent erhöhen...

daranf, daß dem bedrohten Institut, dessen Name nicht genannt wird, eine Stützungsaktion zuteil werde...

Retor von Auto-Abmeldungen.

Im Oktober blieb das Aufkommen aus der Kraftfahrzeugsteuer mit 16,79 Mill. RM, im Juli 2 Mill. RM...

Berliner Produktenerleiher.

Berlin, 11. Dez. Die Banken wurde gestern Abend vom Reich etwas mehr gefaßt, nachdem man längere Zeit keine Ankündigungen vorgekommen hatte...

Leipziger Kreditbank betrachte.

In der Gläubigerversammlung der Leipziger Kreditbank in Leipzig gab der neue Direktor Günther Aufschuß über die Einzahlung, die zur Zahlungseinkelung gefaßt hat...

Wagener Kreditbank.

Wagener Kreditbank wurde am 11. Dezember die Breite zwischen 100 und 150 Mark...

Wagener Kreditbank.

Wagener Kreditbank wurde am 11. Dezember die Breite zwischen 100 und 150 Mark...

Wagener Kreditbank.

Wagener Kreditbank wurde am 11. Dezember die Breite zwischen 100 und 150 Mark...

Wagener Kreditbank.

Wagener Kreditbank wurde am 11. Dezember die Breite zwischen 100 und 150 Mark...

Zurückhaltend.

Berlin, 12. Dez. Im außerordentlichen Zelephoverkehr legen Aktien nach den vorangegangenen Steigerungen im getragenen Wert...

Berliner amtliche Zensurenliste vom 11. Dez.

Table with columns: Amtliche Zensurenliste vom 11. Dez., including names and scores.

Reingotfaukel im Hamburger Getreidegroßhandel.

Der Verein der Getreidehändler der Hamburger Börse hat in seinen Schlussbedingungen die Reingotfaukel (1 RM, 1/200 Zeigotfaukel) eingeführt.

Produktentörze zu Halle.

Table with columns: Halle, Amtliche geteilte Breite vom 12. Dezember, listing various products and prices.

Kurszettel der holländischen Hausfrau.

Table with columns: Markt-Rheinlandspreise vom 12. Dezember für ein Pfund in Weichselnoten, listing various goods and prices.

Streis- und Wirtwaren.

Table with columns: Streis- und Wirtwaren, listing various goods and prices.

Wasserstände.

Table with columns: Wasserstände, 4. Dezember über - unter Null, listing water levels.

Zinsermäßigungsstabelle.

Table with columns: Errechnet nach der 4. Notverordnung für die Zeit nach dem 1. Januar 1932, listing interest rates for various terms.

In der Zinsen säßt nicht ein Vermittlungsstellenbesitzer das Darlehen u. a. Die Zerabteilung gilt überhaupt nicht für Forderungen einsehr der Hypotheken und Grundschuldschulden...

Die Schwierigkeiten bei Alendorff-Schnebeck.

In der Mitte Deutschlands weit bekannte Alendorff-Schnebeck in Schnebeck a. d. Elbe ist, wie berichtet, zusammen mit ihrer Werksleitung, dem landwirtschaftlichen Betrieb der Gehr. Alendorff & Co. in...

In der Gläubigerversammlung, die am Freitag in Halle der Grundbesitzer in Wagener stattfand, waren 102 Gläubiger mit Forderungen in Höhe von etwa 3308 000 vertreten...

Warum die Leipziger Kreditbank betrachte.

In der Gläubigerversammlung der Leipziger Kreditbank in Leipzig gab der neue Direktor Günther Aufschuß über die Einzahlung, die zur Zahlungseinkelung gefaßt hat...

Bei der Überprüfung des Status habe sich ergeben, daß das Aktienkapital (1 005 000 RM) und die Reserven (in der Bilanz am 31. 12. 1930: 11 075 RM, Reserverücklage 30 000 RM, Sonderreserven)...

Die gläubigerrechtliche Stellung der unbesicherten Gläubiger werden dann nicht berücksichtigt werden, wenn nicht eine rasche Umwidmung erreicht werden. Unter den besicherten Forderungen sind 1400 000 RM an Konsumgüter...

Neue Dankfälligung in Frankfurt.

Ein neuer Bankfrank scheint in Frankfurt von der Färz zu fließen. Reichsbankminister...

Wagener Kreditbank.

Wagener Kreditbank wurde am 11. Dezember die Breite zwischen 100 und 150 Mark...

Ausstellung künstlerischer Handarbeiten

Niemand versäume die

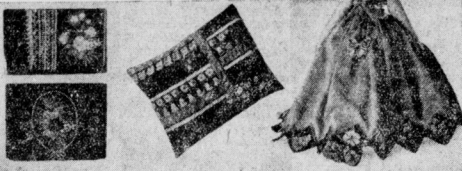
mit den herrlichen Bildern

aus den Packungen der Reunion Cigaretten

Vineta 4 Pl. Fürst Pücker 5 Pl. Gela 6 Pl.

zu besuchen. Eintritt und Anleitung für diesbezügliche Handarbeiten kostenlos

Ausstellung: In Halle/Saale, Keglerheim Paradies, Ratsverder 2/3, von Montag, 14., bis Donnerstag, 17. Dezember 1931, durch die Fa. Gustav Lerche, Halle/Saale, Kl. Ulrichstraße 33



Eude für 2-1-Bietertagen

Heiserkeit Bronchialkatarrh Keuchhusten

Frimuss.n seit 20 Jahren hervorragend bewährt. Da zeit empfohlen, ist Primuss.n d. Frimuss.n mit Erlöse für Erwachsene n. Kn der Preis pro Flasche 2.35 Mk. Die stehende Benennung von Frimuss.n's, Primuss.n-H sten-Bonbons" ist dringend zu vermeiden - Utelet 0.70 Mk. - Nur Heimgesund Primuss.n verlangen!

In allen Apotheken erhältlich; best in Halle. **Edelapothec**, Kleinstraßen 6

Benntenwitwe Eigenbau in Sachrichtigkeit gebildet. Herrn gemüht. Haus hat. Anfr. unter N 1079 an die Exp. d. 31g.

Fernpred-anhluß billig abzugeben. An der Moritzstraße 4, II

Hypnotisiert? Effert. mit 2 14931 an die Exp. d. 31g

Wdhung! Größt. Preisabbaun in 2. und 3. Herrenbedienungen. Bitte überzeigen Sie sich. Preisverzicht. Merseburgerstr. 14, gegenüber der Hallisch. Maschinenfabrik.

Photo-Haus Krügen Königstr. 24-25 Schmeerstr. 9

Die neueste **Nolverordnung** soll Ihnen schon vor Weihnachten zugute kommen. Ich habe meine sämtlichen **Photo- und Kino-Apparate** **10% ermäßigt**

Weihnachtsbitte Welche ebenfalls herzlich bitten, frey nat. Frau Wäße u. Garberobe. Off. mit 2 14921 an die Exp. d. 31g.

Belgarbeiten werden sauber und billig ausgeführt. Sijägerstr. 7, I.

Hohe Provision ist, jahrb für gut verfahren. Hotel des. Uebernahme in Betretung, a. f. Dem. post. Angeb. mit 2 14959 an d. Exp. d. 3.

Zur Weihnachtsbäckerei sowie zur ständigen Verwendung in der Küche **bevozugt jede sparsame Hausfrau anstelle von Butter oder Margarine** das seit Jahrzehnten bewährte rationale und preiswerte **stearin- und wasserfreie deutsche Rindfett**

In den meisten Fleischereien, Bäckereien und Lebensmittel-Geschäften in 1 Pfund- und 1/2 Pfund-Packungen erhältlich.

Die Notverordnung bringt **billigere Preise!**

Beachten Sie folgendes Angebot:

Schlafzimmer in Eiche mit Nußbaum und Maserbirke in meinem Schau-fenster zu **RM. 535.-**

C. Hauptmann
Möbelfabrik - Kl. Ulrichstr. 36

Für die sparsame Hausfrau!

Backartikel in anerkannter Qualität u. Preiswürdigkeit

Süde Mandeln Pid. 1.70 1.45	Korinthn Pid. 0.56
1.55 1.28	Zitronen Pid. 1.00 0.88
Bittere Mandeln Pid. 1.40	Mandelsatz süß . . . 0.48
Sultaninen Pid. 0.80 0.65	ger. Kokosn. Pid. 0.38
0.55 0.40	Milch Pid. 0.40
Palmbutter Pid. 0.43	
Schmelzwargarine Pid. 0.90 0.70 0.60	

5% Rabatt **5% Rabatt**

Otto Noak Inh. Georg Ritter, Halle a. d. S.
Große Steinstraße 76 Kaffee- und Großbrot-Ludwig-Würerer-Str. 34

Füllhalter Qualitäts-Marken **Asoria, Parker, Pelikan**

Briefpapier in Kassetten, Blocks, Packungen

Lederwaren

Herm. Köhler
Große Steinstraße 15
Eigene Druckerei

Silvester im Harz

Auf Wunsch vieler Leser werden wir auch diesmal wieder unsere beliebte Jahresend- und Silvesterfahrt in den Harz nach Alexishaus antreten und laden hierzu herzlich ein. Es soll so gemütlich und zwanglos werden wie in den Vorjahren, sodas sich jeder wirklich wohl fühlt. Die Reise beginnt am 31. Dezember nachmittags in bequemen und zuverlässigen Postombussen. Nach dem Abendessen im Kurhaus wollen wir dann in aller Gemütlichkeit bei Tanz, Musik und Prosestücken das alte Jahr verabschieden. Der nächste Tag wird mit schönen Spaziergängen in den herrlichen Winterpark der Ausspannung und Erholung dienen. Wer kommt mit? Die Kosten sind den Zeitverhältnissen entsprechend außerordentlich kalk-übert und belaufen sich für die 1 1/2 tägige Fahrt auf RM. 13.50. Hierin sind enthalten: Hin- und Rückfahrt in bequemen Postombussen, warmes Abendessen, Übernachtung im Kurhotel (mit gut gebeizte Zimmer), Frühstück, Neujahrsfestessen, Kaffee und Kuchen sowie Besenungsgeld. Wir bitten unsere Leser, ihre Anmeldungen schon recht bald abzugeben, da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist. Im Vorjahr mußten 50 Teilnehmer, die sich erst in letzter Minute entschlossen leider zurückbleiben. Anmeldungen nimmt entgegen: Das Reisebüro der S.-Z., Kleinschmieden und das Lloyd-Reisebüro G. Vester A.-G., Deltischer Straße.

Volva-Zeitung

Die 4. Notverordnung, welche im Rahmen der allgemeinen Preissenkung eine Ermäßigung um 10 Prozent spätestens am 1. Januar vorsieht, haben wir uns entschlossen, im Interesse unserer Kundschaft und des Weihnachtsgeschäftes, mit sofortiger Wirkung in Kraft treten zu lassen. Wir gewähren auf alle unsere ohnehin schon niedrigen Preise **von heute ab 10 Prozent Rabatt.**

Wir empfehlen besonders aparte Neuheiten in Herren-Oberhemden, Krawatten, Cachenez, Hosenträger, Herrensocken, Gamaschen, Herren-Hüte, Mützen, Unterwäsche, Herren und Damenhandschuhe usw.

Fritz Kaschmieder & Co.
Deltischer Straße 93 (Nähe Riebedplatz).

Gebr. **Pianos** darunter gute Marken-Pianos von 45.- Mk. an zu leichten Bedingungen **Klavier-Maercker** Halle Waisenhaus 18 am Franckeplatz

Zuhren über bill aus Rob. Hans-Ring 2 part 21 25161

Abbruch Zuhrentage prima Zuhrentage unentgelt. abzufahrt 21. 23249

Notverordnung überholt!

Alle Photo-Apparate nicht erst am 1. Januar sondern schon heute um 10% Prozent herabgesetzt. Damit sind die Vorkriegspreise bereits weit unterboten. Schenkt nicht Luxus, sondern schenkt zu Weihnachten einen Photo-Apparat. Er hat bleibenden Wert u. gibt ständig neue Freude.

Die Mitglieder der Ortsgruppe des Deutschen Photo- und Kinohändlerbundes e. V. Halle, Ammendorf, Merseburg

Ohne Anzeigen kein gutes Geschäft!

3 Generationen begründen den guten Ruf der **Ritter-Flügel-Pianos**

Vornehme Klangfülle Unverwüsthche Bauart Beste Stimmunghaltung **Mäßige Preise**

Elektrola-Apparate **Telefunken-Radio-Mende-Geräte**

Ritter G. m. Piano- u. C. Rich. Ritter b. R. Fabrik gegr. 1828

40% Jahresermäßigung wird gewährt für den Sonder-D. Zug Halle vom 28. Dezember 1931 bis 2. Januar 1932 von Halle (Saale) nach Garmisch, Barentsrieden Wittenwald und zurück über Witten. Alles nähere im besonderen Führer bei den Ausgabestellen. Kartenverkauf ab sofort bei der Bahrfahrtenangelei in Halle (Saale), beim Reisebüro Somburg-Sommer-Singel, Hotel Zum (Markt)platz und Reisebüro (G. Vester A. G.) in Halle (Saale), Deltischer Str. 5.

Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
Reichsbahn-Verkehrsamt Halle (Saale)

Opel-Federn in allen Typen

Reichhaltiges Lager sonstiger Federn. Reparaturen schnellstens.

Ernst Stoye, Raffineriestraße 43a, Fernr. 22280

Den **Preissturz** meiner Spielwaren ersehen Sie in meinen Fenstern **Schönbach** Schmeerstraße 1

Ein Problem: Wie wird Wein Volksgetränk?

Dadurch, daß er im Preise sich der gesunkenen Kaufkraft der Allgemeinheit anpaßt. Dadurch, daß er deren Anforderungen an Bekömmlichkeit und Geschmack trotz unachörter Billigkeit noch übertrifft.

So ist allen geholfen!

Wir versuchen die Weinkrise praktisch zu lösen und offerieren:

1930er Edenkoberer Weißwein p. Fl. 54 Pf., p. Lit. 70 Pf.
1930er Dürkheimer Feuerberg p. Fl. 67 Pf., p. Lit. 75 Pf.

Außerdem empfehlen wir:

Besonders gute Tropfen für den Weihnachtsfest:
1929er Frelshelmer Goldberg, naturrein, p. Fl. 1.50 RM.
1928er Dürkheimer Spielberg, naturrein, p. Fl. 1.80 RM.
1930er Kallstadter Saumagen, naturrein, p. Fl. 2.00 RM.

Rheinpfälzer Weinhaus
Halle (Saale), Universitätsring 7

Schlank durch ganz einl. Mittel, welches ich Ihnen kostenlos mitteile. H. Goth Nürnberg-S 43, Wölknerstr. 12

10 Kilo leichter

Wer tanzt? Spielkarten? Straußner, Zwintzstraße 14.

Stadt-Theater

Heute, Sonnabend, 13^{ter}, bis neg 18 Uhr
Peterchens Mondfahrt
 Ein Märchenoperl v. G. v. Baszewitz.
 20-23^{er} Uhr
Die lustigen Weiber von Windsor.
 Kom. Oper von O. Nicolai.
 Sonntag 14^{ter}, bis 17^{ter} Uhr
Sondervorstellung
Die lustigen Weiber von Windsor.
 Kom. Oper von O. Nicolai.
 19^{er}, bis 23^{er} Uhr
Im weißen Rössl!
 Revue-Operette v. R. Benatzky.
 Zahlung der 3. Stammk.-Rate erleben

Thalia-Theater

Sonntag 20-22 Uhr
Hut ab vor Onkel Eddie!
 Lustspiel v. R. Kurtz.

5. Fremdenvorstellung
 im Stadttheater Halle.
„Peterchens Mondfahrt“
 am 20. 12. 15 Uhr / Märchenoperl mit Musik
 Kartenverk. 14-17. 12. a. d. b. k. Fahrk.-Auszg

„Im weißen Rössl“
 Wiederholung am 27. 12., 15 Uhr.

Astoria
 Telefon 33692.
 Nur noch 3 Tage!
Ria und Chard
 das fabelhafte
 Tanzpaar
Täglich 8-Uhr-See
 Sonnabend bis
 3 Uhr früh geöffnet
 Für die Silvester-Fest-
 Tischbestellungen erleben

APITOL
 Lauchstädter Straße 1, Tel. 334 40
 Der große Erfolg ein Tonfilm mit
 Renate Müller
Das Liebeslied
 Jeder wird es singen: Schön ist die
 Welt, wenn Du mich liebst!
 Jugendliche haben Zutritt.
 Sonntag 3.00 Uhr Jugendvorstellung

UFA

Ufa-Theater, Alte Promenade

Der Riesenerfolg!
Der bebende Berg
 Der sensationelle Gebirgs-
 Sprech- und Tonfilm!
 Ein grandioses Drama der
 Bergwelt und zugleich ein er-
 schütternder Tatsachenbericht
 über das ständig von Erdbeben
 bedrohte Tiroler Dörfchen
 Namos! — Spiel und Wirklich-
 keit sind hier zu einem Ge-
 mälde von packender Wucht
 verschmolzen.
 Werktags: 4.00 5.40 8.15 Uhr
 Sonntags: 3.00 5.40 8.15 Uhr
 Jugendliche haben Zutritt u. zahlen
 zur ersten Vorstellung kleine Preise

Nicht übersehen - es bleibt bestehen!
im Schüttheib Merseburger Str. 10
 vornehm Die große Tanzveranstaltung modern
 Eintritt und Tanz frei!

Zoologisch. Garten

Sonntag, d. 13. Dez., 4 Uhr
Nachmittagskonzert
 Abends 7^{er} Uhr
TANZ
 Eintritt frei!

Haus Dietrich
 Große Steinstraße

IM KASINO
 täglich ab 8 Uhr, Sonntags ab 4 Uhr
der beliebte Tanz.

Kurhaus Bad Wittkind

Heute nachmittag der
große Tanz-See.
 Sonntag, nachmittags 4 Uhr:
Konzert
 Leitung: Hermann Behr.
 Abends 8 Uhr:
großer Gesellschafts-Tanz.

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstraße 51
 4.00 6.10 8.15

Schauburg
 Tausende haben sich
 krank gelacht!
 Wer ihn noch nicht sah
 Wer sich über ihn noch
 nicht krankgelacht —
 der komme schnell!

Gloria
 (Zwei Flieger und
 eine Frau)
 mit
 Brigitte Helm
 Gustav Fröhlich
 Fritz Kampers
 Das große
 Vorprogramm
 Auf der Bühne:
 Das einmalige Wunder
A. W. Hauenstein
 genannt der deutsche
Rastelli
 Der Schrecken
 der Garnison
 Dazu das große Vorprogramm

Der große Lachsleger
 mit Ralph H. Roberts -
 Lucie Englisch - Sieg-
 fried Arno - Dina Gralla -
 Maly Delschaft.
Curt Vespermann
Adele Sandrock
 Man lacht sich tot und
 wieder gesund,
 Man lacht sich schön
 und kugelnrund,
 Man lacht, daß alle
 Wände krachen,
 Ich lach und du und
 alle lachen,
 Ganz Halle jetzt verliert
 die Sorgen
 Und lacht über Mayer
 selbst noch am
 nächsten Morgen.
 Sonntag Beginn 3 Uhr.

Morgen, Sonntag nachmittags 3 Uhr
 in beiden Theatern
**Große Fremden- u.
 Jugendvorstellung**
 mit ungekürztem Programm
 Jugendliche zahlen täglich zur 1. Vor-
 stellung halbe Preise

Heinze-Zigarren
 das begehrte
 Geschenk!
 In Halle erhältlich:
 Große Steinstraße 71. — Gr. Ulrichstraße 40.
 Delitzscher Str. 93. — Unt. Leipziger Str. 99.

Der Ausstoß unserer altbeliebten
 Starkbiere
Urbock
 und
**Weißer
 Bock**
 beginnt am
 17. Dezember 1931

Schultheiss-Patzenhofer

Violinen
 in guter Ausführung . . . von 8.00 an
 Violinbogen . . . von 1.25 an
 Violinmetris . . . von 4.00 an
 Saiten und Bestandteile
 das größte Lager
Musikhaus A. Hermann Müller (Musik-Müller)
 nur Große Märkerstraße 3 (am Markt)

**HANS
 BUCH
 HANDEL**

**HAUPTBAHNHOFS
 WIRTSCHAFT HALLE**
**BESTE KOCHEN
 BESTE WEINE
 BESTE BIERE**

Hotel Rotes Roß

Heute Sonnabend, den 12. Dez., abends 8 Uhr,
 finden in unserem Hotel-Restaurant die
musikalischen Darbietungen
 des Tanzorchesters Zesching wieder statt.
 Geschwister Siemasz.
 Heute Nacht!

Café Freischütz
 Sonnabend u. Sonntag
 Weihnachtsbescherung
 Heute Nacht!

**Möllers
 Rosengarten**
 Inh.: Paul Ziegler
 Jeden
 Sonntag nachm.
Freikonzert
 Ab 7^{er} Uhr der
 vornehme
Tanz
 Saal noch einige
 Tage frei

**Welt-
 Restaurant**
 L.-Weber-Str. 73a
 Morgen ab 5 Uhr
 gemütl. Familien-
 Beisammensein
**Esst. Künstlerkonz.
 Neue
 Tanz!**

Bergschenke
 Perle des Saalefels
 Heute So an a. b. e. d.
 nachm. und morga
 So n a t a g nachm.
 und abend
Konzert
 Eintritt frei!
 Im großen Saal
Tanz
 Es spielt
Werner Capella
 Eintritt u. Tanz frei

Nichtraucher
 für immer durch
 Stiefel-Rundweber,
 Nr. 250 Str. Sautens-
 Depot, Halle a. S.,
 Leipziger Straße 11,
 Sonntag geöffnet.

Ritterhaus Lichtspiele
 Täglich:
Maurice Chevalier
 Der Liebling des Publikums

Der lächelnde Leutnant
 nach der berühmten Operette
 „Ein Walzertraum“

Felsenburgkeller
 Zeitgemäße
Kaffeepreise

Waihallä
 Tel. 28385

Letzte 4 Tage
Die lustige Witwe
 mit Herta Stary als Gast
 Heute 11^{er} Uhr Nachtvorstellung
 auf vielen Wunsch zum 4. Mal
 „Das Mädchen aus der Färsorge“
 3 Einheitspreise: -50 L., -1.50 RM.
 Sonntag nachmittag 2^{er} Uhr
 das lustige Zaubermärchen
 „Der gestiefelte Kater“.
 Preise 0,30 1,25 RM., 1^{er} Jung u. Alt
 Sonntag 4^{er} und 8^{er} Uhr
Die lustige Witwe
 Nachm. -50-2^{er}. Kinder 0,30-1^{er}. RM.
 Abends ab 50 Pf., alle Karten gültig
 Mittwoch, 16. Dez. Premiere
Die Dubarry

Salsbors

Morgen, Sonntag, 1/4 Uhr
Konzert und Tanz
 7 Uhr d. groß. Ballbetrieb.
 Mittwoch, den 16. Dezember
Weihnachts-Kaffeestunde
 für Groß und Klein.
 Reichhaltiges Programm.
 Kapelle Hans Teichmann.
 Kinderorch. d. Lutherschule,
 40 Kinder musizieren.
 Fritz Ebert:
 der jüngste Trompeter
 Ruch-Ruprecht kommt!
 Puppenausstellung
 des Puppenspektors Krolow.
 Jedes Kind erhält ein Frei-
 los (in Begleitung Erwachs.)
 Eintritt frei.

Jede Farbe steht Ihnen



wenn Sie mit der modernen Anforderung vertraut sind, sich diskret zu rechtmachen.
 Kommen Sie in unsere Spezial-Abteilung, es berät Sie Elizabeth Ardens hochmännlich ausgebildete Assistentin, welche von 10 bis 18 Uhr bei uns anwesend sein wird.
 Sie wird Ihnen zeigen, wie Sie selbst die schlichtesten Farben tragen können. Vor allem aber wird sie Ihnen in allen Einzelheiten erklären, wie Sie die berühmte Arden-Heimbehandlung ausführen sollten, um Ihre Haut zart, jugendlich und lieblich zu erhalten.
 Wir treuen uns, diese besondere Vergünstigung unseren Kundinnen gänzlich unverbündlich bieten zu können.

A. HUTH & CO.
 A.-G. Große Steinstraße-Markt

... und unter
 den Gabentische



Geschenke
 die für wenig Geld trotzdem
 viel Freude bereiten.

Haargarn-Teppich 100/240 cm, pa. Qualität	23.50
Haargarn-Läufer 57 cm breit per m	2.65
Woll-Perser Brücke 90/130 cm, in vielen Schönheitsformen	13.50
Bettvorlagen Haargarn mit Plüsch Stück	3.50
Fellvorlage chinesische Ziege von	5.75
Divan-Decke mod. Gobelin	7.50
Tischdecke Kunstseide, 130/160 cm	7.50
Schladdecke in Kuchelharz und Woll	8.50
Wandbehäng mit Bild in Gobelin	3.75
Linoleum-Druck-Teppich 200/300 cm mit 14. Schönheitsformen	18.00
Linoleum-Druck-Läufer 67 cm breit Meter	2.40
Wachstuchdecke 83x115 cm	1.10
Wachstuch-Wandschöner Größe 60x90 cm	0.60

Unsere Auswahl auch in mittleren und besseren Qualitäten ist so groß, daß wir unmöglich alles hier anühren können.

Besuchen Sie bitte unsere
Teppich-Ausstellung
 in den früheren Räumen der
 „Dresdener Bank“, Markt 22.
 Geschäft u. Ausstellung Sonntag,
 den 13. und 20. Dez. von 12-18 Uhr
 geöffnet

Arnold & Troitzsch
 Halle-S., Große Ulrichstr. 1
 Ecke Kleinschmieden

ESTO-Betten
 Hochelastische Einheitsbetten
 Polster, Stahlschlafsystem, Chaiselonge, ein jedes Teil
 nachtrag. Katalog bei Wunsch beliebig bald (Kostenlos)



Die neue Glocke.

Am 10. Dezember war ich in der berühmten Glockengießerei von Franz Schilling... Die neue Glocke ist aus geschweißtem Eisen...

Sie trägt zwei Aufschriften. Zum Andenken an die alte Glocke die Worte: Gegossen 1931 aus Gussblech der Gemeinde St. Bartholomäus...

Alle und neue Glocken läuten Sonntag für Sonntag in Stadt und Land. Allein die Firma Schilling hat in 100 Jahren mehr als 10000 Glocken gegossen...

In Wien ist in dieser Woche die verfassunggebende Generalversammlung der evangelischen Kirche Österreichs zusammengetreten...

In Halle wird vom 1. Januar ab ein Sonntagsschlaf unter dem Titel 'Das evangelische Halle' erdienen, das auch ein Sonntagsschlaf aus der Gemütskur für die Zeit sein möchte...

Neuregelung der tariflichen Angestelltengehälter in Halle.

Die Verhandlungen zwischen der Allgemeinen Arbeitgebervereinsigung für Halle und Saale und dem Angestelltenverband...

Die uns der D. S. V. hieran ergänzend mitteilt, ist bestimmt damit zu rechnen, daß die tariflichen Gehälter für November und Dezember keinen Abbau erfahren...

Wassergewinnungs- und Anschlußanlagen im Südwesten.

6600 Erwerbslosetagewerte. — 37 neue Rohrfilterbrunnen.

Im Rahmen der bis zum Jahre 1925 zurückliegenden Planung für den Ausbau der Wassergewinnungsanlagen in der Aue bei Ammendorf sind seit September d. J. die Arbeiten für die Erweiterung der Wasserleitung III im Gange...

Die Erweiterung erfolgte durch die Anlagierung eines Fassungsverlanges, der sich in Richtung Planena-Saalebrücke erstreckt.

Verlegung einer Sammelleitung und den Anschluß von 63 neuen Rohrfilter-Brunnen, die bereits im Herbst und Winter v. J. niedergebaut worden waren.

durch einen Zuschuß aus den Mitteln der wasserwirtschaftlichen Erwerbslosetätigkeit in diesem Jahr ermöglicht

wurde, dient weniger der Erleichterung neuer Wassermengen, als vielmehr der Sicherstellung der bisherigen Leistung des alten Teils der Wasserleitung III.

Rechen der Witterung allein stand, heiratete er wieder. — Zwischen Kindern und zweiter Frau. — Das verschwiegene Strafregister. — „Tötung auf ausdrückliches Verlangen“.

Der Tod der 37jährigen Frau Martha Prohberg geborene Sch. die am 21. September dieses Jahres früh 7 Uhr von ihrem Ehemann, dem 54jährigen Jurawalden Karl Prohberg aus Dömitz im Verle erschossen wurde, bedingt eine große Trauer im Leben dieser zwei Menschen auf.

Die Hauptverhandlung gegen Fr. am Freitag vor dem Schöffengericht Halle ergab volle Klarheit darüber, daß es sich hier um Tötung auf ausdrückliches Verlangen handelt, und daß Gericht mußte zwar auf die Mindeststrafe von drei Jahren Gefängnis erkennen, es legte aber die gesamte Strafe mit dreijähriger Bewährungsfrist aus, legte dem Angeklagten dafür eine Buße von 300 Mark auf, die er in monatlichen Raten von 20 Mark zahlen soll.

Fr. war früher Eisenbahn-Mangler. Im Jahre 1907 hat er durch Unfall beide Beine bis zum Knie verloren. Er lebte in sehr glücklicher Ehe, der sechs Kinder, jetzt im Alter von 28 bis 16 Jahren, entsprossen sind.

Die Frau, sehr arbeitam und tüchtig, erwirnte ein Verlöbniß mit einem Mann, der Rente des Ehemannes genau hinso, so daß beide ihren Kindern eine gute Erziehung zuerlei werden lassen konnten.

Er erwische, d. i. ein das Wasserleitungs-gelände durchziehender Postwassertalweg, durchgeföhrt.

Durch die Beistellung aus der wasserwirtschaftlichen Erwerbslosetätigkeit konnte eine große Anzahl Erwerbslosete zu den Arbeiten herangezogen werden.

etwa 3800 Tagewerte von Arbeitstagen der Stadt Halle und der Gemeinde Ammendorf bei Fertigstellung der Arbeit geleistet sind.

Zeitzeit laufen die Arbeiten zur Gas- und Wasserleitung der Gemeinde in der Straße nach Dömitz.

Neben der Beschäftigung einer Arbeitsgesellschaft für einen Teil des großen Arbeitsbereiches wird der Anschluß an die Gas- und Wasserleitung der Stadt Halle für die Landgemeinde in der Straße nach Dömitz einen Fortschritt bedeuten; es dürfte der Bau von den Einrichtungen der Gemeinde freudig begrüßt werden.

Die Tragödie des Einsamen und der Vorbestraften.

Weil der Witterung allein stand, heiratete er wieder. — Zwischen Kindern und zweiter Frau. — Das verschwiegene Strafregister. — „Tötung auf ausdrückliches Verlangen“.

herumgeschleppt hatte. Ihr Geschäft wurde natürlich auch beeinträchtigt durch die allgemeine wirtschaftliche Lage.

Wenn eine Frau sehr glücklich verheiratet war, so gibt sie ihrem Mann weit seinen Nachfolger, fast eine alte treuliche Ehegattin, der glücklich verheiratet gewesene Mann dagegen heiratet wieder.

Die Frau war die 1894 geborene Martha Sch. Es ist sicher anzunehmen, daß auch sie für den Mann Jungfrau empfunden hat.

von 17 Jahren zum ersten Male wegen Betrugs verurteilt, ist sie im ganzen dreizehnmal wegen Diebstahls, Urkundenfälschung und Betrug, sogar im Rückfall verurteilt worden.

Demnach verheiratet er seinen Kindern seine Abstinenz; er fürchtete — und hat damit recht behalten — ihr mangelndes Verdiensten für seine Einkünfte. Er hat das Recht nicht fruchtbar den Kindern die Vererbung des Vermögens zur Kenntnis.

Die Frau war wirtschaftlich und sauber, aber exaltiert; so blieb es nicht aus, daß es bei der ungewöhnlichen Einwirkung der Kinder zur Zerknirschung zum gelegentlichen Streit zwischen ihnen kam.

Über der Verurteilung über die Verhaftung stand mit den Angehörigen in einer Zeitraume. „Das ist meine Frau“, sagten die Kinder dem Vater.

Am 21. September stand sie, wie gewöhnlich, morgens auf und besorgte das Frühstück für den fünften Stiefsohn, der in die Schule ging.

250 junge Erwerbslosete in der Jugendwerkstätte.

Das Jugendamt hatte sich seit einem halben Jahre in besonderer Weise seiner jugendlichen Erwerbsloseten angenommen. Es konnte in den Räumlichkeiten der Werkstätte 250 junge Leute in eine Erwerbslosete halbtags oder ganztags beschäftigen.

Da nun die Wirtschaft in kürzester Frist aus ihrer Jugendwerkstätte in der Barbarastrasse eine vorläufige Einrichtung gemacht hat, die aus 250 Stufen des dort Beschäftigten wesentlich billiger arbeitet und arbeiten kann, da Material und alles Notwendige von Seiten der Industrie und des Handwerks zur Verfügung gestellt wird, überweist das Jugendamt von heute ab die

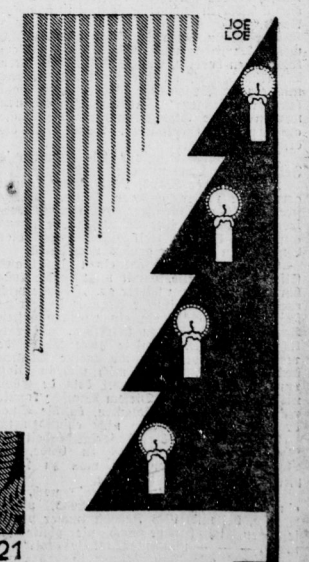
Man schenkt praktisch zu weihnachten Für die Dame:

- Wäsche, Hemdhosen, Pyjamas, Nachthemden, Schlüpfer, Handschuhe, Taschentücher, Schals, Kragen, Gürtel, Strümpfe. Mäntel, Kleider, Blusen, Röcke, Pullover, Sportkostüme.

Die große Auswahl in allen Abteilungen ist überraschend und Preise so billig, wie man Sie heute von Huth erwartet.



CO. A. G. HALLE 1/2 GR. STEINSTR. 86/87. MARKT 21



CO. A. G. HALLE 1/2 GR. STEINSTR. 86/87. MARKT 21



Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die Kleinanzeigen sind die Werbungsform. Das Wort kostet 6 Pf. pro Zeile durch 2 W. Wort über 15 Buchstaben kostet ein W. Kleinanzeigen werden nur gegen bar oder durch Postanweisung angenommen. Die Anzeigen, die nicht den Bestimmungen des Anzeigenbuchs entsprechen, werden nicht angenommen. Die Anzeigen werden nur gegen bar oder durch Postanweisung angenommen. Die Anzeigen werden nur gegen bar oder durch Postanweisung angenommen.

Kleimmöbel
in großer Auswahl zu
Ausnahme-Preisen!
Schlafzimmer komplett mit Aufleer-
mattenen Nr. 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
Gabr. Kropfenstätt
Möbelabrik, Halle-Saale
Gr. Märkerstr. 4

Offene Stellen
Große Leistungsfähige
Obst- und Gemüsekonzervfabrik
sucht f. d. Bezirk Halle einen gut eingeweihten
Vertreter
zum Besuch der einschlägigen Detail- und Großhandlung. Interessenten wollen sich bewerben unter Befugnis der Firmen, die bisher vertreten wurden, unter Nr. 1066 an die Expedition dieser Zeitung.

Kaufmännischer Lehrling
mit guter Schulbildung findet am 1. April 1932 Stellung in unserer Eisenwaren-, Eisen-, Baumaterialien-, Haus- u. Küchengerätschaft-, verbunden mit verschiedenen Nebenbranchen, Zeit- und Tages im Kauf- und Geschäftsbereich. Interessenten wollen sich bewerben unter Befugnis der Firmen, die bisher vertreten wurden, unter Nr. 1066 an die Expedition dieser Zeitung.

Für Halle und Umgegend tüchtig. Vertreter
zum Besuch der Eisenwaren- und Fabrikanten von aller einschlägigen Waren, verbunden mit verschiedenen Nebenbranchen, Zeit- und Tages im Kauf- und Geschäftsbereich. Interessenten wollen sich bewerben unter Befugnis der Firmen, die bisher vertreten wurden, unter Nr. 1100 an die Exp. d. Ztg. erbitten.

Sterilpflaster
sehr gewandt in Sterilpflaster- und Maschinenarbeiten, zum sofortigen Antritt verlangt. Bewerbungen schreiben mit Zeugnisabschriften und Gehaltsangaben unter Nr. 1100 an die Exp. d. Ztg. erbitten.

Wohnhelferin
mit Haus sofort gesucht. Mit Facharbeit. Meiden Weißwaren-geschäft. Trothaer Straße 20.

Stellengesuche
Schuhmacher (Zehn- bis vierjährig) sucht Stelle im Schuh- oder Schuhwaren-Handel. Offert. u. Nr. 8479 an die Exp. d. Ztg.

Wer Arbeit und Verdienst sucht
melde sich als Mitarbeiter für unsere Strickwaren-Produktion. Offert. u. Nr. 8479 an die Exp. d. Ztg.

Erstklassiger Regulator
aus Gefang und Sumar, noch frei. Angebote u. Nr. 8469 an die Exp. d. Ztg.

Lehrstelle
Offert. 1932 f. Sohn angelegener Eltern gesucht. Offert. u. Nr. 8469 an die Exp. d. Ztg.

Mutik!
Erio für Feiertage und Suveller noch frei. Haber, Wöhrstr. Nr. 9.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

C. Theodor Müller
Gr. Ulrichstr. 12.
Spezial-Geschäft für haltbarste, solideste Strümpfe, Tricotagen und Strick-Bekleidung. Nur erstklassige Fabrikate selbst in billigen Preislagen.

Befähigtes Fräulein, 37 Jahre, sucht Stellung als
Wirtin
evtl. in frauenlosem Haushalt bei befehligen Annehmlichkeiten unter € 8449 an die Exp. d. Ztg.

Junges Mädchen
verheiratet im Haushalt sucht Tagesstellung 2. u. 3. d. d. Offert. u. Nr. 8461 an die Exp. d. Ztg.

Aufwartung
sucht Beschäftigung. Markt 9, I.

30. jähr. erkranktes Mädchen
gute Zeugnisse, Kochkenntnisse, sucht für Januar Stellg. Offert. u. Nr. 1074 an die Exp. d. Ztg.

Junger Bankbeamter
(mehrere Jahre Kassierer) sucht Stellung in Handel oder Industrie zum 1. Januar 1932 oder früher. Offert. unter € 8463 an die Expedition dieser Zeitung.

Landwirtschaftl.
19 Jahre alt, sucht zum 1. od. 15. Jan. freier. Offert. u. Nr. 1074 an die Exp. d. Ztg.

2-3-Zimmer
el. Licht, Kachelofen, Bad, Keller, sofort zu vermieten. Heilstraße Nr. 48, I. R.

2 leerer Zimmer
el. Licht, Kachelofen, Bad, Keller, sofort zu vermieten. Heilstraße Nr. 48, I. R.

Neu! Neu! Wohnmieten
lung, elegante Einrichtung, an ersten Bühnen u. Rabar. Richtig geworden, empfindlich für Herrschaft. Klubs u. Gesellschaften als Wartungsort, auch nach auswärts. Offert. u. Nr. 8479 an die Exp. d. Ztg.

Wohnmädchen
Offert. u. Nr. 8479 an die Exp. d. Ztg.

Lehrstelle
Offert. 1932 f. Sohn angelegener Eltern gesucht. Offert. u. Nr. 8469 an die Exp. d. Ztg.

Mutik!
Erio für Feiertage und Suveller noch frei. Haber, Wöhrstr. Nr. 9.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

Hausarbeit
für besser. Haushalt per sofort gesucht. (Häufige, Vorleistung angemessen.) Frau Sei. Friedrich, Querfurt, Frankestr. 1, Eisenbandlung.

Linoleum Stragula Balatum
Stückware Teppiche Läufer Vorlagen
in neuzittlichen Mustern großer Auswahl zu billigsten Preisen
Tapeten Linoleum
Sommer
Leipziger Str. 32 Ruf 233 62

5-Zimm.-Wohnung
hochpar., mit allem Komfort u. reichlich Zubehör. Räte-Verordnung, per 1. April 1932 zu vermieten. Offert. u. Nr. 8460 an die Exp. dieser Zeitung.

2 Büroräume, patente,
(bisch. Rechtsamt-Büro) für Büro od. Praxis f. od. 1. Jan. zu verm. Zuchstraße, Wöhrstraße Nr. 62.

Laden, Hatz 1
40 qm groß, f. od. zu verm. in der Schmiedestraße, Zuchstr. 8, part.

Büro- oder hochherrschaf. Wohnung
Leipziger Straße 61/62, 1. Etage.
5 Zimmer, sehr gut erhalten mit Zentralheizung, Warmwassererwärmung od. Licht, Gas, Fernheizung für sofort oder 1. Januar zu vermieten. Rädes III, Dendertor, Brandstraße 11.

Weihnachts-Angebot!
Hüthalter seitlich zu schließen von Broche . . . von 2.25 an
Corsetten von 6.50 an
Büstenhalter in Seite 1.65
Kani Schmeerstraße 2
7.75

5-Zimm.-Wohnung
Küche, Bad, Zogel, Balkon, Mädchenkammer und Zubehör. Zentralheizung, sofort zu vermieten.
Ra: chuhstraße 1.
Besichtigung aus Sonntag bis 1 Uhr.

Büro Räume
zu vermieten.
Gr. Steinstr. 8 (Ecke Barfüherstr.).

Winter-Garagen
Monatlich 6.- Mart
G. D. R.-Garagen
Eigentümer Dr. S. Frische,
Wöhrstraße Nr. 61,
Telephon 332 97.

7-Zimmer-Wohnung
mit groß. Balkon, 2. Etage, Kamin, Zentralheizung, f. od. zu vermieten. Offert. u. Nr. 1071-1073 an die Exp. d. Ztg.

Für den Weihnachtstisch:
Porzellan Kristall
für Gebrauch und Luxus
Größte Auswahl — Erstklassigste Fabrikate
Heinrich Baensch
Inh. **Gustav Becker's** Erben
Ferrut 26622
Marktplatz 23

Büroräume
mit Zentralheizung, auch als Einzelzimmer zu vermieten.
Königsstraße 84.

herrlichste Wohnung
Gegen Rückhäuser, sofort zu vermieten. Gefälliges Licht, Wasserleitung, Bad, Zieg. und Kugarten, preiswerte Miete. Preis unter € 45482 an die Exp. d. Ztg.

Wohnung
in Neubau, Sonne in Wippa, 3 Zimmer, Küche und Kammer mit Wasserleitung für f. od. später zu vermieten. Zu erb. bei Otto Wöhr Nachfolger, Wippa.

5-Zimmer-Wohnung
Kil. Kort., Bad wird eingerichtet, 1. Etg. Miete 24.- RM. Abvermieten gef. Offert. u. Nr. 8460 an die Exp. d. Ztg.

Garagen
mit Gas f. Vert.- u. Selbstfahr. Werkstätten u. Werkzeuge. Garagenstr. 24, Zuchstr. 88, Tel. 24855.

Büro
mit Warmwasser- u. Zentralheizung in vorderer Halle od. Zuchstr. 88, f. od. später zu vermieten. Näher im Dendertor, Brandstraße Nr. 11.

6-Zimm.-Wohnung
3. Etage, reichl. Zubehör u. Balkon 1. April 1932 zu vermieten. Wöhrstr. 12, part. links.

5 Zimmer
mit reichl. Zubehör in herrlich. Sonne, f. od. zu vermieten. Näher im Dendertor, Brandstraße Nr. 11.

Rolläden
Bestier Schutz gegen Einbruch An jedem Fenster ohne bauliche Veränderung anzubringen.
Franz Adolph & Co. Krausenstraße 16
Telefon 22 106

Kompl. Zimmer
Klein-Möbe- Nene Modelle Niedrigste Preise
Renner
Haus-Architekt
Hitz-Bellmann-Str. 51
Tel. 3341 an die Exp. d. Ztg.

Freundlich möbl. Zimmer
bei neuen Zeiten zu vermieten. Adolfsstr. Nr. 14, III.

Sut möbliertes Zimmer
mit voller, reichlicher Ausstattung, 60-70 RM. monatlich (Nebenkosten abgesehen), od. billig ohne Pension. Offert. u. Nr. 8461 an die Exp. d. Ztg.

Wahre Freude
am Weihnachtsbaum erzielen sie nur bei Verwendung der reichhaltigen Auswahl herein bietet Ihnen auch in Lichthaltern
Heimbald & Co.
Leipziger Straße 104

7-Zimm.-Wohnung
zentral gelegen, 1. Etage, geeignet für Arzt od. Notarztamt, da zwei Eingänge, zum 1. 4. 32 zu verm. Mietzins 4000 an die Exp. d. Ztg.

3 Zimmer
Küche, Bad, Balkon Garten, zum 1. Jan. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

4-3-Zimmer
im Wöhrstr. 12, part. links.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 Zimmer
Küche, Bad, Garten, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

2 möbl. Zimmer
in all. neuem Haus, f. od. zu vermieten. Sächsischen Str. 1.

Wer billig kaufen will kauft Spielwaren bei SOBEL
Das Haus d. volkstümlichen Preise
Steinweg 45 — Gr. Ulrichstraße 57
Im Norden am Reileck.
Angebotene Waren werden bis Weihnachten zurückgestellt

ZEISS
Punktalgläser
R. Kleemann
am Moritzwägen 9
Suchen Sie meine
Photo-Abteilung

20% Rabatt
bei Barzahlung
zum Verkauf gelangen prachtvolle Pelz-
mäntel a. Bisam, Fohlen, Persierner,
Span-Lamm, Peschanki, Seelecker,
Kamin usw. usw. Reizende Pelz-
schöen, mod. Pelzbest. in 40 verschied.
Fellarten, Skunkskragen, Hals-
bretter, Frische usw. ungleichlich
billig.
C. v. d. Saale reservieren
wir gern bei

Weihnachten
Es wird Einzigartiges geboten!
Dresner & Co.
Pelzhaus großen Stils. Geogr. 1910.
Leipzig, Reichstraße 19
Sonntag von 12 bis 6 Uhr geöffnet.

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Keine Anzeigen werden mit gegen das über die Bestimmungen aufgenommen. Der Eigentümer, welcher der Reglementierung des laudierenden Rates beifolgt, ist auch mit 50 Rp. angesetzt und ist der Beifolger beizufügen. Reich der über den Betrag nicht aus, so wird der Text gestrichelt.

Seldens Lampenschirme
machen jedes Zimmer schön. Durch Preisabzug 40 cm Durchmesser, die Schirme sind schon von 2,50 an. In Qualität, Gestalt und sämtlichen Zutaten in reicher Auswahl.

Paul Blau,
Schmer-straße 22
nahe am Markt

Zu vermieten
Im Süden
3-Zimmer-Wohnung
H. A. Wolf, Jnt. Nr. 60, 1. Etg. 1. Hof. 2. verm.

Zwei freundliche Wohnungen
H. A. Zimmer, Küche und Zubehör und 2 Zimmer, Küche und Zubehör (letzte voll möbliert) mit Garten in Grumböhr (2 Stationen von Halle) sofort oder später zu vermieten. Off. u. N. 1105 an die Exp. dieser Zeitung.

2 helle Büroräume
in bestem Hause, hochpart., nahe Bahn und Zehnpfuhl, Tel.-Anlage, elektr. Licht vorhanden, sofort zu vermieten. Off. u. N. 8. 222 bei Rudolf Wöste, Weberstr. 4.

Kanverin für Kleinwohnungen a. G. m. B. N. Ostendbergstraße 7a.
Einfamilienhaus
in der Gartenstadt am Mühlstein (Conradstraße 13) bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, Garten, ausgebaute Bodentemperatur, und familiärem Zubehör sofort zu vermieten. Näheres während der Sprechzeiten Montags und Donnerstags von 9 bis 10 Uhr in der Geschäftsstelle.

Ganz neuzeitliche Wohnung
6. Wasserturm b. Zodi, in nächster Nähe d. Stadtdi, als Wohnhaus, ob. Mietwohnung für geeignet, mit 3 Zimmern, Küche, Waschküche, Bad, Jnnentoflet, Ziege, Wandbad, Balkon, Dampfheizung im 3. Stock eines modernen Hauses i. bestem Stadtteil a. 1. 4. 1932 präsentiert a. verm. Anfr. unt. N. 1091 a. d. Exp. d. Ztg.

Geräumige 6-Zimmer-Wohnung
in Mädchenamt, Küche, Bad, Jnnentoflet, Keller u. Boden, i. neuem Haus, a. d. Reifstr. gelegen, sof. od. spät zu verm. Best. Angeb. unt. N. 1090 a. d. Exp. d. Ztg.

Gut möbl. 3im. Wohn-Vertragslokal 3 II.
5-3im.-Wohn. mit allem Komfort sofort oder später zu vermieten. Best. Gr. Straßstraße 17.

Eden
mit Küche im Zentrum zu vermieten. Offert. unt. N. 1498, an die Exp. d. Ztg.

Ein!
Stube, Kam., Küche, Mietz. 20 M. (rote Karte), Einz., Kam., mit allem Komfort (blaue Karte) sofort zu vermieten. Otto Kaiser, Krutenbergstr. 14a.

Gut möbl. 3im. + 1.1.
Offert. unt. N. 1498, an die Exp. d. Ztg.

Sie brauchen Schuhe!
Aus der Lederindustrie einiger der besten Qualitäten bringe ich unter anderem folgendes:
Damen- und Kinderüberschuhe, Roßtempel, erste Qual. schwarz beige, eines bes. gut. Ware, 4,30
Kindersportartikel, Rindleder, mit großen 4,90
Sporttrappe, Größe 31/35 5,90, Größe 27/30
Gesundheitsschuhe für Damen mit Einr. 7,50
lagen, Stahlgelenk, Gummibau usw. schon v. 2, an auch für Herren vorrätig.

Arbeitschuhe mit und ohne Stahlkappe, von 4,90 an für Herren, 40/45, von 4,90 an

Bernhard Engelart
Leipzigstraße 76 (Rotes Roß), Hof 1.

Werkzeug- und Laubsägegeräten in jeder Preislage.
Neuheit! **Saffbräter** Neuheit!
Kein Begleiten, kein Anbrennen, kein Aufpassen mehr.

Das vornehme und unverwundliche Tafelgerät **„Pfeilchrom“** unempfindlich gegen Speisesäuren u. Salze, daher rost- und fleckentfrei.

Obhab, noch du bewirfst im Gaiße, Kauf bei Langalmann & Serrahn!
Halle (Saale) Kleinschmeden 5

5-6-3im.-Wohn.
von Alt. Dame gef. 3im. Wohn. steht evtl. zum Verkauf. Off. u. N. 1496 an die Exp. dieser Zeitung.

Zu verkaufen
Ankleidestrand
180 breit, billig zu verkaufen. Trifflstr. 18.

Mietgesuche
4-5-Zimmer-Wohnung
gel. im 1. Quart. 1932. Offert. unt. N. 846 an die Expedition dieser Zeitung.

Badenlokal
Angebot mit Miet-, Ankauf und Größe der Södenplanter unter N. 1498 an die Exp. dieser Zeitung.

Best. Herr sucht vollständig angezogene **lep. 3im.** 20 Markt. Off. unt. N. 845 an die Exp. d. Ztg.

Möbl. 3im. mit allem Komfort, Küche, elektr. Licht, 24/29 an die Exp. d. Ztg.

Aussteuer oder kleiner Laden in bester Kaufstraße für Brauereibetrieb, 100 Quadratmeter, 24/29 an die Exp. d. Ztg.

2-3-Zimmer-Wohnung
von einzelner Dame, 1. 4. 1932 gel. Off. unt. N. 1494 an die Exp. d. Ztg.

Schöner Beamter 1. 2-3 leere 3im. in herrlich. Haus in ruhiger Lage, zum 1. Jan. 1932. Preis, evtl. unt. N. 1499 an die Exp. d. Ztg.

Rinder. Herr sucht zum 1. Sept. 1932 preisw. 2- oder 3-Zimmer-Wohnung mit Küche und Zubehör, möglichst 24. Off. unt. N. 1499 an die Exp. d. Ztg.

Gerichtliche Wohnung
5 bis 6 Zimmer, mächtig mit etw. Gart. in gute-Nord von überdem Beam. zum 1. April 1932 gel. Angebote mit Preis unter N. 1089 an die Exp. d. Ztg.

Gerichtliche ca. 6-3im.-Wohnung
in guter Wohnlage, Norden, a. 1. 4. 1932 zu mieten gel. Offert. unt. N. 1499 an die Exp. d. Ztg.

2-3-3im.-Wohn.
auf blaue Karte gel. 3im. bis 50 Markt. Preise u. Bedingungen, evtl. umzug. Offert. unter N. 1497 an die Exp. dieser Zeitung.

Wohnen-Winne sucht zum 1. Sept. 1932 3-3im.-Wohn. in g. Haus, Kam., (Wied.) Bad, Küche, elektr. Licht, 24/29 an die Exp. d. Ztg.

Gespielte Marken-Flügel
vorz. erhalten, preisw. gut neuwertig, darunter:
Faurig, Orp.-Steinweg, Mars, d. 1. Hofmann von 1350 Mk an
Pianohaus Hoffmann
Halle, Riebedplatz

2-3-3im.-Wohn.
ent. 4. 3im. auf blaue Karte gel. Berg. Umzug bis zum 200 Markt. Off. u. N. 1492 an die Exp. d. Ztg.

Praktische Weihnachts Geschenke
Schlittschuhe - Rodelschlitten
Christbaumständer
Wirtschaftswagen - emaillierte Brotkasten
Brotschneider
Wandkaffeemühlen - Fleischhacker - elektr. Bügeleisen
eis. Email-Bratpfannen
Gänsebräter - Wärmflaschen
Gaskocher mit Spardbrenner
Vass-Küchenherde für Küche- und Gashelzung
Heiz- und Kochöfen

F. Lindenhahn
Fernspr. 261 56, 260 29. Königstr. 8.

Billiges Schlafzimmer
eiche turn, mit ausbaum. verziert, kompl. mit Matratzen, 2 Stühle und Schoner-Decken
nur RM. 495.- bei
V. Teicher, Halle
Gr. Steinstraße 82, I. Etage
Kein Laden. Keine Schaulenster!

1000 de von Herren
wissen es noch nicht, wo man sich gut und billig kleiden kann! Wenig getragen, wie auch neue
Anzüge
Winter-Mäntel
humm. fr. - unim. - überaus gut zu stunden billigen Preisen. Unden Sie! Preislos nur bei
Rissel, Halle a. S., Gr. Märkerstr. 22
eingelegte 22
Kein Laden! Sonn- und feiertag!

Christliches Angebot
Harmoniums
neu, aus 4 best. bill. gefertigt. Harmonien, die sich aufpassen lassen. Garantie für 2 Jahre. Preis nur 240.-
Max. Horn, Eisenbergstr. 24, I. Etage, Eisenbergstr. 24, I. Etage, Eisenbergstr. 24, I. Etage.

Manthey-Piano
Schwarzpol., gutech., sehr gut im Ton, preiswert zu verkaufen. Dismann, Eisenbergstr. 3/4, am Eisenberg.

Schnuffeurel
Herrmann, 40 Markt, zu verkaufen. Bettner Str. 9, I.

Grotrian-Steinweg-Flügel-Pianos
Ihr Piano ist gelang.
Nur bei **Hoffmann**, Halle, Riebedplatz.
Hamm. weißer Gasherd
(Hofmann) 35 Markt zu verkaufen. Königstr. 86, Steinberg.

Schreiblokal
billig zu verkaufen. Sandwöhrstraße 16.

Herren-Moden-Waagen
„Zuerkaß“
Halle a. S., Steg 11
ANZ. od. Mantel
aus ihrem Stoff
RM 39.- u. höher.
Anhr. Gebild. u. b. keine Fabrikneid. Gute Zutat. u. Verarb. Eleganz. Sitz garant.

Edelmaße
in Damenkleidung billig abzugeben. Offert. unter N. 1493 an die Exp. dieser Zeitung.

Bretzleumöbel
wie neu, 12 Markt. Keller.
Göbenstraße 1.
Chaifelongue u. engl. Best. bill. zu verkaufen. Am Steinstr. 1, II.

Hollein. Wurt
direkt vom Gut!
Bretzleumöbel mit best. Holzarten, Bettel, Holz- u. Lederwaren, evtl. herrl. Brandwein, 4-5-6-7-8-9-10-11-12-13-14-15-16-17-18-19-20-21-22-23-24-25-26-27-28-29-30-31-32-33-34-35-36-37-38-39-40-41-42-43-44-45-46-47-48-49-50-51-52-53-54-55-56-57-58-59-60-61-62-63-64-65-66-67-68-69-70-71-72-73-74-75-76-77-78-79-80-81-82-83-84-85-86-87-88-89-90-91-92-93-94-95-96-97-98-99-100-101-102-103-104-105-106-107-108-109-110-111-112-113-114-115-116-117-118-119-120-121-122-123-124-125-126-127-128-129-130-131-132-133-134-135-136-137-138-139-140-141-142-143-144-145-146-147-148-149-150-151-152-153-154-155-156-157-158-159-160-161-162-163-164-165-166-167-168-169-170-171-172-173-174-175-176-177-178-179-180-181-182-183-184-185-186-187-188-189-190-191-192-193-194-195-196-197-198-199-200-201-202-203-204-205-206-207-208-209-210-211-212-213-214-215-216-217-218-219-220-221-222-223-224-225-226-227-228-229-230-231-232-233-234-235-236-237-238-239-240-241-242-243-244-245-246-247-248-249-250-251-252-253-254-255-256-257-258-259-260-261-262-263-264-265-266-267-268-269-270-271-272-273-274-275-276-277-278-279-280-281-282-283-284-285-286-287-288-289-290-291-292-293-294-295-296-297-298-299-300-301-302-303-304-305-306-307-308-309-310-311-312-313-314-315-316-317-318-319-320-321-322-323-324-325-326-327-328-329-330-331-332-333-334-335-336-337-338-339-340-341-342-343-344-345-346-347-348-349-350-351-352-353-354-355-356-357-358-359-360-361-362-363-364-365-366-367-368-369-370-371-372-373-374-375-376-377-378-379-380-381-382-383-384-385-386-387-388-389-390-391-392-393-394-395-396-397-398-399-400-401-402-403-404-405-406-407-408-409-410-411-412-413-414-415-416-417-418-419-420-421-422-423-424-425-426-427-428-429-430-431-432-433-434-435-436-437-438-439-440-441-442-443-444-445-446-447-448-449-450-451-452-453-454-455-456-457-458-459-460-461-462-463-464-465-466-467-468-469-470-471-472-473-474-475-476-477-478-479-480-481-482-483-484-485-486-487-488-489-490-491-492-493-494-495-496-497-498-499-500-501-502-503-504-505-506-507-508-509-510-511-512-513-514-515-516-517-518-519-520-521-522-523-524-525-526-527-528-529-530-531-532-533-534-535-536-537-538-539-540-541-542-543-544-545-546-547-548-549-550-551-552-553-554-555-556-557-558-559-560-561-562-563-564-565-566-567-568-569-570-571-572-573-574-575-576-577-578-579-580-581-582-583-584-585-586-587-588-589-590-591-592-593-594-595-596-597-598-599-600-601-602-603-604-605-606-607-608-609-610-611-612-613-614-615-616-617-618-619-620-621-622-623-624-625-626-627-628-629-630-631-632-633-634-635-636-637-638-639-640-641-642-643-644-645-646-647-648-649-650-651-652-653-654-655-656-657-658-659-660-661-662-663-664-665-666-667-668-669-670-671-672-673-674-675-676-677-678-679-680-681-682-683-684-685-686-687-688-689-690-691-692-693-694-695-696-697-698-699-700-701-702-703-704-705-706-707-708-709-710-711-712-713-714-715-716-717-718-719-720-721-722-723-724-725-726-727-728-729-730-731-732-733-734-735-736-737-738-739-740-741-742-743-744-745-746-747-748-749-750-751-752-753-754-755-756-757-758-759-760-761-762-763-764-765-766-767-768-769-770-771-772-773-774-775-776-777-778-779-780-781-782-783-784-785-786-787-788-789-790-791-792-793-794-795-796-797-798-799-800-801-802-803-804-805-806-807-808-809-810-811-812-813-814-815-816-817-818-819-820-821-822-823-824-825-826-827-828-829-830-831-832-833-834-835-836-837-838-839-840-841-842-843-844-845-846-847-848-849-850-851-852-853-854-855-856-857-858-859-860-861-862-863-864-865-866-867-868-869-870-871-872-873-874-875-876-877-878-879-880-881-882-883-884-885-886-887-888-889-890-891-892-893-894-895-896-897-898-899-900-901-902-903-904-905-906-907-908-909-910-911-912-913-914-915-916-917-918-919-920-921-922-923-924-925-926-927-928-929-930-931-932-933-934-935-936-937-938-939-940-941-942-943-944-945-946-947-948-949-950-951-952-953-954-955-956-957-958-959-960-961-962-963-964-965-966-967-968-969-970-971-972-973-974-975-976-977-978-979-980-981-982-983-984-985-986-987-988-989-990-991-992-993-994-995-996-997-998-999-1000-1001-1002-1003-1004-1005-1006-1007-1008-1009-1010-1011-1012-1013-1014-1015-1016-1017-1018-1019-1020-1021-1022-1023-1024-1025-1026-1027-1028-1029-1030-1031-1032-1033-1034-1035-1036-1037-1038-1039-1040-1041-1042-1043-1044-1045-1046-1047-1048-1049-1050-1051-1052-1053-1054-1055-1056-1057-1058-1059-1060-1061-1062-1063-1064-1065-1066-1067-1068-1069-1070-1071-1072-1073-1074-1075-1076-1077-1078-1079-1080-1081-1082-1083-1084-1085-1086-1087-1088-1089-1090-1091-1092-1093-1094-1095-1096-1097-1098-1099-1100-1101-1102-1103-1104-1105-1106-1107-1108-1109-1110-1111-1112-1113-1114-1115-1116-1117-1118-1119-1120-1121-1122-1123-1124-1125-1126-1127-1128-1129-1130-1131-1132-1133-1134-1135-1136-1137-1138-1139-1140-1141-1142-1143-1144-1145-1146-1147-1148-1149-1150-1151-1152-1153-1154-1155-1156-1157-1158-1159-1160-1161-1162-1163-1164-1165-1166-1167-1168-1169-1170-1171-1172-1173-1174-1175-1176-1177-1178-1179-1180-1181-1182-1183-1184-1185-1186-1187-1188-1189-1190-1191-1192-1193-1194-1195-1196-1197-1198-1199-1200-1201-1202-1203-1204-1205-1206-1207-1208-1209-1210-1211-1212-1213-1214-1215-1216-1217-1218-1219-1220-1221-1222-1223-1224-1225-1226-1227-1228-1229-1230-1231-1232-1233-1234-1235-1236-1237-1238-1239-1240-1241-1242-1243-1244-1245-1246-1247-1248-1249-1250-1251-1252-1253-1254-1255-1256-1257-1258-1259-1260-1261-1262-1263-1264-1265-1266-1267-1268-1269-1270-1271-1272-1273-1274-1275-1276-1277-1278-1279-1280-1281-1282-1283-1284-1285-1286-1287-1288-1289-1290-1291-1292-1293-1294-1295-1296-1297-1298-1299-1300-1301-1302-1303-1304-1305-1306-1307-1308-1309-1310-1311-1312-1313-1314-1315-1316-1317-1318-1319-1320-1321-1322-1323-1324-1325-1326-1327-1328-1329-1330-1331-1332-1333-1334-1335-1336-1337-1338-1339-1340-1341-1342-1343-1344-1345-1346-1347-1348-1349-1350-1351-1352-1353-1354-1355-1356-1357-1358-1359-1360-1361-1362-1363-1364-1365-1366-1367-1368-1369-1370-1371-1372-1373-1374-1375-1376-1377-1378-1379-1380-1381-1382-1383-1384-1385-1386-1387-1388-1389-1390-1391-1392-1393-1394-1395-1396-1397-1398-1399-1400-1401-1402-1403-1404-1405-1406-1407-1408-1409-1410-1411-1412-1413-1414-1415-1416-1417-1418-1419-1420-1421-1422-1423-1424-1425-1426-1427-1428-1429-1430-1431-1432-1433-1434-1435-1436-1437-1438-1439-1440-1441-1442-1443-1444-1445-1446-1447-1448-1449-1450-1451-1452-1453-1454-1455-1456-1457-1458-1459-1460-1461-1462-1463-1464-1465-1466-1467-1468-1469-1470-1471-1472-1473-1474-1475-1476-1477-1478-1479-1480-1481-1482-1483-1484-1485-1486-1487-1488-1489-1490-1491-1492-1493-1494-1495-1496-1497-1498-1499-1500-1501-1502-1503-1504-1505-1506-1507-1508-1509-1510-1511-1512-1513-1514-1515-1516-1517-1518-1519-1520-1521-1522-1523-1524-1525-1526-1527-1528-1529-1530-1531-1532-1533-1534-1535-1536-1537-1538-1539-1540-1541-1542-1543-1544-1545-1546-1547-1548-1549-1550-1551-1552-1553-1554-1555-1556-1557-1558-1559-1560-1561-1562-1563-1564-1565-1566-1567-1568-1569-1570-1571-1572-1573-1574-1575-1576-1577-1578-1579-1580-1581-1582-1583-1584-1585-1586-1587-1588-1589-1590-1591-1592-1593-1594-1595-1596-1597-1598-1599-1600-1601-1602-1603-1604-1605-1606-1607-1608-1609-1610-1611-1612-1613-1614-1615-1616-1617-1618-1619-1620-1621-1622-1623-1624-1625-1626-1627-1628-1629-1630-1631-1632-1633-1634-1635-1636-1637-1638-1639-1640-1641-1642-1643-1644-1645-1646-1647-1648-1649-1650-1651-1652-1653-1654-1655-1656-1657-1658-1659-1660-1661-1662-1663-1664-1665-1666-1667-1668-1669-1670-1671-1672-1673-1674-1675-1676-1677-1678-1679-1680-1681-1682-1683-1684-1685-1686-1687-1688-1689-1690-1691-1692-1693-1694-1695-1696-1697-1698-1699-1700-1701-1702-1703-1704-1705-1706-1707-1708-1709-1710-1711-1712-1713-1714-1715-1716-1717-1718-1719-1720-1721-1722-1723-1724-1725-1726-1727-1728-1729-1730-1731-1732-1733-1734-1735-1736-1737-1738-1739-1740-1741-1742-1743-1744-1

Kleine Anzeigen der Saale-Zeitung

Die "Kleinen Anzeigen" sind die Werbungsstellen der Saale-Zeitung. Die Werbeführer sind die Herren: Herr... Die Preise sind... Die Anzeigen werden... Die Saale-Zeitung... Die Redaktion... Die Druckerei...

Grundstückmarkt
Geldstückmarkt
 mit gr. Kassen, belle Lage, geeignet für jede Brauerei.
 in Querfurt
 billig zu verkaufen.
 Offert. unt. N 1065 an die Exp. d. Bl.

Zinshäuser, Villen, Stadt- und Landstücke
 in reicher Auswahl durch
Balser & Co.
 Kirchenstraße 9

Obst- und Südfruchtgeschäft
 wegen plötzl. Krankheit sofort preiswert abzugeben. Off. unt. D 14953 an die Exp. dieser Zeitung.

Bäckerei
 in feiner Stadt bei Halle, 15 000 Mark Umsatz, Preis 21 000. Anz. 12 000 M., zu verkaufen.
 Fr. Schmidt, Café, Medelstraße 27.

2-Familienhaus
 mit Vorder- und Hintergarten, 6 Zim., Keller, 35 000 M., bei 10 000 M. Anz. zu verkaufen. Offert. unt. N 1108 an die Exp. d. Bl.

Automarkt
Autoscheiben
 aus Spezial-Kristall, splitterfestem Glas ohne Nachschleifen, Einbau, Maschins, Desinfektor.

500 Triumph
 Mob. 31 (201), gut erhalten, preisw. zu verkaufen. Anz., mögl. Reichlich, ab 14. 12. bei Schil, Post 28.

Zündapp-Motorrad
 300 ccm, halbfeder, m. voll. Garant., bill. zu verkaufen. Auch auf Zeitzahlung. Gut erhaltenes, neuer, freies wird in Zahlung genom. Frau Thormann, Baiterstraße bei Mansfeld.

Tiermarkt
Geldschweine
 Preislich gefällig. Käufer ab bis 100 Pfund 35 Pf. Herfel 5 bis 10 Pf. Ab. Anz. für die Zeitschrift, Marktungs- und Viehtrieb.

Schäferhündin
 (5 Jahre alt), zwei Bogenhörnchen (Ziegehirt, 3 Monate), ein schwarzes Ziegenhörnchen, 1 Jahr alt, Mann dreifert.
 D. Doms, Franziger Straße bei Post, Trotha, Post Station.

Kanarienvogel
 fließend und weissenfärbig in allen modernen Farb. gibt ab 20 Pf. Anz. Sandberger Straße Nr. 12.

Junge, quingebene Kanarienvogel
 Schlüß 5. 12. zu vert. Zwingerstr. 26, III.

Berlaufene
 Hund. Regen gibt nicht, überaus hübsch.
 Steinfstraße 18, hinter Poststraße.

Getier-Hündin
 feinen schönen Tier, preiswert zu verkaufen.
 Ruhoffe 3, I.
 Offert. Kanar. Hühner auch weisse u. bl. bl. Summet, Trothaer Straße 28.

Waffen, Weihnachtsacidant.
Waffen
 3 Jahre alt, zu vert. Glauchoer Str. 62.
 Kanarienv. u. 4 M. zu vert. Hoffmeisterstraße 4, III rechts.

Ein paar Küster
 7. und 8. Jähr., etwa 100 groß, 1 Milchtransportwagen, neuwertig verk. Baiter Straße 9, am Eisenbahnmarkt.

Stiefelhahn
 und schöner Papagei, gut sprechend, aus Privatbesitz bill. zu kaufen gesucht. Angebote vermittelt die Redaktion der "Saale-Zeitung" in Braunschweig, Nr. Querfurt.

Göhen, Weihn-Geldfisch
 Wundervolle Angorafische mit Stimmtonnen verkauft. Preise gemäßig. Groß-Corbetha.

Suche sofort einen Hofhund
 zu kaufen.
 Frau Reichsmar, Reichswehrstr. bei Weiskens.

Jobberier
 Eine Auswahl schwere und leichte jüngere **Arbeitspferde** darunter auch Schweißpferde preiswert zum Verkauf.
 Am Steinort 21.

Ein Paar prima Möhrenhimmel
 Schreien, 6 und 6 Jahre alt, 1.68 gr., langschw. Balaide, verkauft wegen Umstellung des Betrieb. Cöthlig, Sermannstr. 67, Tel. 32741.

Erstklassiger brauner Mispelapfel
 moßig, glänzend, 1.75 und leicht, preisw. milde, fecht preisw. zum Verkauf.
 Hotel Neues Hof, Leipziger Straße.

Ein Schäferhund mit Stammbaum
 ideale Rasse, dress. engl. Schäferhund, bill. zu vert. Hoffmeisterstr. 14/15.

Flottig, Kanarienvogel
 für 3 zu verkaufen. Erntlich, Körnerstraße 32.

Schäferhund
 zu kaufen gesucht.
 Eich. Spitze 15.

Studenten gibt nachweisbar erfolgreich **Rad-, Heimert.**
 Offert. unt. D 14947 an die Exp. d. Bl.

Studenten gibt nachweisbar erfolgreich **Rad-, Heimert.**
 Offert. unt. D 14947 an die Exp. d. Bl.

Engländer
 St. Gerh. Ort. von Frau John E. Morgan, Post Station, Braunschweig, Tel. 272 86.

Autofahrer
 mit feiner Simul., Kilometer 18 816. Zehlfen 319 38.

Magnetismus?
 Alle Dinge dieser Welt haben irgendeine Erklärung, aber niemand weiß, warum einzeln stehende Bäume auf junge Autofahrer eine so große Anziehungskraft ausüben. — Und doch gibt es ein Abwehrmittel: den Unterricht durch anerkannt zuverlässige Lehrer. Wer richtig Auto- und Motorradfahren lernen will, sucht und findet den besten Lehrer durch den Anzeigenteil der „Saale-Zeitung“.

Winterrücken
 zu Weihnachten!
 Denken Sie daran, daß Sie zu Weihnachten ein viertel- oder halbjährliches Abonnement auf die **Volks-Zeitung** schenken können.

Hämorrhoiden
 sind lästig und vernichten alle Lebensfreude.
10 000 Gratis-Prüfen
 versenden wir, um jeden von der Wirkung unseres **Anuvalin** zu überzeugen. Täglich gehen Dankschreiben von Ueberglücklichen ein denen gehalten wurde. Sie erhalten Probe, medizin. Aufklärungsschrift, ärztliche Gutachten alles umsonst u. portofrei durch die Versandapotheke. Schreiben Sie deshalb heute noch an **Anuvalin, Berlin SO 36**, Abtlg. 87.

Bei Asthma, Bronchitis
 verordnet immer wieder Dr. Frau's Sinasthmin
 Erhalt in Apotheke, Lesimml Engel-Apotheke Kleinschmiedeng.

Hier
 nur 3. Min. vom Marktplatz
 10 Min. vom Hauptbahnhof
 12. Min. vom Kellstedter Bf.
 Leipziger Turm

Durch Weihnachts-Preise zur Weihnachts-Freude!
 Meine Sonderangebote in willkommenden Gaben von bleibendem Wert erleichtern Ihren Entschluß:

Radio Kpl. Netzempfänger von 79.50 Lautsprecher 39.50 28.00 19.50 Alle Einzelteile, Dröhler, Anoden usw.	Sprechapparate Electrola, Gramola u. andere Kofferapparate 65.00 36.00 18.00 Tischapparate 45.00 25.00 15.00 Schrankapparate 150.- 63.- 45.00	Schallplatten Kristallplatten zu 1.80 Grammophon braun 1.80 und andere Marken, größte Auswahl
Nähmaschinen Schwi. schnitt Me. ohinen 25.- Rundes H-Maschinen 15.- Bürkopp, Mundlos von 15.-	Waschmaschinen elektr. von 175.00, m. Wassermotor von 83.- 0, mit Handbetrieb von 54.00 Wäschemaschine von 44.00 Heißwassererwärmer 9.50 M. etc.-Staubsauger 95.00	Fahrräder Kinder-Räder m. Freilauf v. 45.00 Herr-Räder 75.00 55.00 45.00 Bailon-Räder 87.00 75.00 67.00

Alle Einzelteile, Zubehör und Reparaturen preiswert und gut!
 Das vertraute Fachgeschäft!

Prophete
 Rannische-Str. 15

Bereitwillige Vorführungen
 Lieferungen nach allen Orten frei Haus!

Unterricht
Rektorausschuss Zörbig
 (Lehrplan: Reform-Gymnasium und Lyzeum.)
 Anmeldungen von Knaben und Mädchen für Sexta bis Ober-Tertia werden jederzeit angenommen. Kleine Klassen, gründliche individuelle Förderung, niedrige Schulgebühren. Ausschnitt erteilt die Schulleitung.

Tanzen lernen Sie
 die modernsten Tänze perfekt bei Zeinachten im Privatunterricht für 20.- M. einm. Nebenfolgen bei Gest. Berger, Meuselstraße 2 II. I. Anmelde, jederzeit, Zeitzahlung gestattet.

Antilige Betanntmachungen

Öffentliche Steuerermahnung.
 Die im Dezember 1931 fällig werdenden Steuern, nämlich die Grundvermögens-, Hauszins-, Hundesteuern, Kanal- und Polizeigebühren, die Schuldzinsen und die am 10. Dezember 1931 fällig gewordenen Einkommensteuern sind, soweit sie nicht gefordert sind, spätestens am 15. Dezember 1931 an die unterzeichnete Stelle zu bezahlen. Vom folgenden Tage ab werden die Rückstände im Wege der Zwangsverfullung eingezogen.

Winkler & Co.
 Die im Dezember 1931 fällig werdenden Steuern, nämlich die Grundvermögens-, Hauszins-, Hundesteuern, Kanal- und Polizeigebühren, die Schuldzinsen und die am 10. Dezember 1931 fällig gewordenen Einkommensteuern sind, soweit sie nicht gefordert sind, spätestens am 15. Dezember 1931 an die unterzeichnete Stelle zu bezahlen. Vom folgenden Tage ab werden die Rückstände im Wege der Zwangsverfullung eingezogen.
 Winkler & Co. werden nicht zugest. Wir machen darauf aufmerksam, daß nach der Verordnung des Reichspräsidenten über Vermögensverluste für Steuerpflichtige (vom 20. Juni 1931) diese Verluste für nicht rechtlich entrichtete Steuerzahlungen Vermögensverluste zu gelten sind. Diese betragen für jeden auf den Zeitpunkt der Fälligkeit folgenden angelegenen halben Monat 5 v. H. des Steuerbetrags.
 Zur Vermeidung ausfallender Andragens an der Steuerfälligkeit empfehlen wir jedem Steuerpflichtigen, die Einkommensteuern nicht erst am letzten Tage, sondern schon vor dem Fälligkeitstermin zu entrichten.
 Winkler & Co., den 12. Dez. 1931.
 Die Steuerkassiererei.

Auktion Gr. Wackerstraße 21.
 Montag, 14. Dezember, vorm. 10 Uhr, veräußert ich frei: 5/18 Perlenomnibus (Sag.), belienert, fahr. bereit, auch als Lieferwagen zu gebrauchen. Preis 1000.-, Abzahlung ab 9 Uhr.
 Otto Winkler, Auktionator, Halle a. S., Große Wackerstraße 21, Tel. 25230.


Grube A guße bei Bitterfeld.
 Auktionsgeschäft.
 Wir kündigen hiermit nach Maßgabe der Bestimmungen des Aufwertungsgesetzes unsere noch im Umfang befindlichen Zeil- (Grundbesitz) und im Jahre 1912 zum Neuwerte der 15. März 1932. Wir erklären uns gleichzeitig bereit, die Einlösung der Schuldverhältnisse im Jahre 1932 vorzunehmen. Die Einlösung und die Zahlung etwaiger Zinsen erfolgen gegen Auszahlung der Schuldverhältnisse und, soweit Ermessenssachen und Zinsen noch vorhanden sind, gegen Auszahlung dieser durch
 a) den Sächsischen Bankverein von Schulz, Raemmel & Co., Schumannsplatz, Bitterfeld, an der Post, Halle a. S.,
 b) die Deutsche Bankbank Aktiengesellschaft in Berlin NW 7, unter den Linden 78.
 Die Einlösung der Schuldverhältnisse beginnt mit dem Tage der Einlösung, spätestens aber am 15. März 1932, aus. Wegen der Einlösung im Jahre 1932 erfolgt besondere Bekanntmachung. Die Bestimmungen über die Einlösung der Zeil- (Grundbesitz) sind am 8. Dezember 1931.
 Der Notar.

Dauerbezug
 sichert den Bezieher der „Saale-Zeitung“ den Anspruch auf die kostengünstigste Unfallversicherung.
 Diese beträgt
 RM. 500.- bei ledlichem Unfall
 RM. 1000.- bei deren Unfall
 versacher Ganzinvalidität
 Auszahlung erfolgt bei Eintreten der genannten Fälle dort, wenn die „Saale-Zeitung“ vor dem Schadensereignis 3 Monate fortlaufend bezogen wurde und eine Zahlung nach der Bestimmung geleistet werden muß.
 Die Bestimmungen können kostenfrei vom Verlag gefordert werden.
 Die doppelte Summe wird gezahlt, wenn der Verunglückte seit mehr als 3 Monaten auch Bezieher der „Mitteldeutschen Illustrierten“ war

Bleie-
 Kleider
 Anzüge
 Pullover
 Westen
 Hosen usw.
 Fabrikniederlage bei
H. Schnee Nachfolger
 Gr. Steinstraße 84

Das solideste Weihnachtsgeschenk für den Herrn

Hindenburg - Coronas, der große Erfolg meiner Firma!



1 Kistchen, enthaltend 50 Stück meiner 15-Pf.-Spezialmarke **3,15 RM.**

Franz Pennemann, Große Steinstraße 13
(Ecke Mittestraße) - Geogr. 1692
Portofreie Zusendung von RM. 15.- an — Postsch. Okkoto Leipzig 19407.

Wir müssen kaufen!

Das diesjährige Weihnachts-Preisansprechen der „Saale-Zeitung“ scheint unseren Lesern besonders große Freude zu machen, denn obwohl die Einhebungen erst bis zum 19. Dezember in unseren Händen sein müssen, erhalten wir schon täglich eine große Anzahl Zuschriften. Die Aufgabe, die wir gestellt haben, ist ja auch so wichtig und aktuell, daß eigentlich jeder in der Lage sein wird, zu diesem Zeitpunkt Stellung zu nehmen. „Wir müssen kaufen!“, diesen Gedanken gilt es einzutauschen und zu begründen. Wir wollen von unseren Lesern keine feilen Klagen hören, sondern eine kurze, offene Begründung in 30 bis 50 Zeilen, warum wir jetzt kaufen müssen. Natürlich sind auch Verse und Gedichte zulässig. Anregungen, die das Grundfäßliche dieses Problems streifen, haben wir unseren Lesern schon durch verschiedene Artikel gegeben. Aber auch die „S. B.“-Veröffentlichungen, die in fast allen halbtägigen Schaufenstern ausgestellt sind, geben wichtige Anhaltspunkte. Als Preise verteilen wir

300 Mark

in Form von Gutscheinen auf halbtägige Gesäfte.

1. Preis	Gutschein über 40 Mark
2. „	„ „ „ 30 „
3. „	„ „ „ 20 „
4. — 25. Preis	„ „ „ 10 „

Über die Preisverteilung entscheidet das Schiedsgericht, das sich aus Vertretern der Redaktion und des Verlags der „Saale-Zeitung“ zusammensetzt. Die Verteilung am Preisansprechen ist für jeden offen; ausgeschrieben sind jedoch Anschläge des Verlags oder deren Angehörige. Die Entscheidung des Preisgerichts ist endgültig und nicht anfechtbar.

Wir bitten unsere Leser, die Einhebungen alle so rechtzeitig abzugeben, daß sie bis zum 19. Dezember, abends 6 Uhr, in unseren Händen sind, da die Verteilung der Gutscheinpreise unbedingt noch vor Weihnachten erfolgen soll.

Saale-Zeitung.

Wenn alle Mittel gegen

Flechten

bei Ihnen nicht recht eingeschlagen haben, dann wenden Sie unsere, mit diesem Zeichen geschützten Heilmittel an. Ueber den Erfolg werden Sie staunen!

Anskaut und Rat durch
M. Lettow G. m. b. H.
Leipzig C 1, Tauchaer Straße 2a
Tel. 231 26

Heirat

Inhaber eines Kaufmanns (Karz), Anfang 30 J., 1,68 gr., dunkel, sucht würdige Lebenspartnerin (auch vom Lande), im Alter bis 30 J., züftlich mit Witw. u. näheren Angaben u. N. 1084 an die Exp. d. 314.

Kaufmann, 28 Jahre, blond, 1,74 hoch, Zynhaber eines gutgeh. Kleinfabrikchens am Platz, wünscht die Bekanntschaft gefählicher, tüchtiger Dame mit hausfräulicher Eigenschaften. Preis 3000 Mark.

Heirat

mit Herrn in höherer Stellung. Hoffentlich, Kaufmann, 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Dame, 37 J., hübsch, vollst. Erscheinung, wünscht

Kerniger Schmeer

1 Pfd. 62 J
Prima Eisbein 1 Pfd. 58 J

Alleinstehende zarte Schweine-Schnitzel 92

Renomée-Preis 1 Pfd. 84 J
zarte Rinderbraten
frisches Rindgehacktes 1 Pfd. 58 J

Butter, Wurst, Fleischwaren

A. Knäusel

Heißwasserspeicher

von RM. 54.- an.
Verbrauch: 30 Liter Wasser v. 35° 5 Pf.



Heirat

mit Herrn oder Geschäftsmann. 30 J., 1,68 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1084 an die Exp. d. 314.

Dame, 37 J., hübsch, vollst. Erscheinung, wünscht

amtliche Bekanntmachungen

In das Handelsregister ist eingetragen worden unter

Nr. 1084: Betriebsstoff-Vertriebskontor, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, 20 000 RM. Stammkapital, in Halle a. S. am 29. Oktober 1931 abgelaufen. Gegenstand des Unternehmens: Großhandel mit Benzin, Benzol, Benzol-Gemischen, Benzol und Autodien. Stammkapital: 20 000 RM. Geschäftsführer: Hermann Bernig, Kaufmann in Halle a. S. Ein- mehrere Geschäftsführer bestellt, so sind zwei Geschäftsführer oder ein Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die am 29. Oktober 1931 abgelaufenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur durch den Deutschen Reichsanzeiger.

Nr. 1085: Autohaus Kühn, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Halle a. S. Der Gesellschaftsvertrag ist am 28. November 1931 abgelaufen. Gegenstand des Unternehmens: Vertrieb von Kraftfahrzeugen und Fahrzeugen aller Art und deren Reparatur, sowie der Vertrieb von Zubehör- und Ersatzteilen. Stammkapital: 40 000 RM. Geschäftsführer: Otto Kühn, Kaufmann, Halle a. S. Ein- mehrere Geschäftsführer bestellt, so sind zwei Geschäftsführer oder ein Geschäftsführer in Gemeinschaft mit einem Prokuristen zur Vertretung der Gesellschaft berechtigt. Die am 28. November 1931 abgelaufenen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen nur durch den Deutschen Reichsanzeiger.

Nr. 1086: Halle a. S. Heftleber Eisenbahn-Ge-llschaft, Aktiengesellschaft, Halle a. S. In weiteren Vorstandsmitgliedern sind bestellt:

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Wohlfühl

mit fol. aufz. Herrn. 30 J., 1,70 m., dunkel, sucht Lebenspartnerin. Offert. unter N. 1087 an die Exp. d. 314.

Eine Revue der Musik und für jeden erschwinglich



Parlophon:
Lilian Harvey und Willy Fritsch singen die Lied- und Tanz-Programme des Parlophon-Kongress Konzerts und ihre anderen Tonfilm-schlagere.



Gloria:
Für 1, 1,50 zwei neueste Tanz- und Tonfilmschlagere in erstklassiger Besetzung

Die Stücke, die Sie lieben - die Künstler, die Sie lieben

Preise für alle Lindström-Platten gesenkt.

Lindström-Platten und -Apparate erhalten Sie in allen einschlägigen Fachgeschäften

CARL LINDSTRÖM Akt.-Ges., BERLIN SO 36

Nr. 981: Angelfisch = Gesellschaft Halle a. S. Durch Beschluss vom 4. November 1931 ist das Stammkapital um 250 000 RM. auf 3 250 000 RM. erhöht worden. Die Erhöhung des Stammkapitals ist durchgeführt. Durch Gesellschaftsvertrag vom 4. November 1931 ist § 4 des Gesellschaftsvertrages (Stammkapital) entsprechend der Niederchrift geändert worden.

Nr. 982: Cade, Gesellschaft m. beschr. Haftung, Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 983: Vorstandsmitglied Hermann Engel, Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 984: Mineral- Wasserwerk Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 985: Kraftwerks-Gesellschaft Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 986: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 987: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 988: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 989: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 990: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 991: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 992: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 993: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 994: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 995: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 996: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 997: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 998: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 999: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Nr. 1000: Halle a. S. Durch Beschluss vom 7. Juli 1931 sind die §§ 1, 2 und 3 der Satzung entsprechend den notariellen Niederchriften geändert worden. Die Firma heißt jetzt: „Carl Hellwig, Gesellschaft mit beschränkter Haftung“, Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb von Apparaten, Maschinen und Werkzeugen aller Art und der Handel damit. Das Stammkapital beträgt 20 000 Reichsmark.

Familien-Nachrichten

Statt besonderer Anzeige.

Am Donnerstag, den 10. Dezember starb in Isny i. Allgäu nach langem, mit großer Geduld ertragenem Leiden, mein innigstgeliebter Gatte, unser treusorgender Vater

Walter Dölle

Syndikus der Anhaltischen Kohlenwerke.
In tiefem Schmerz
im Namen aller Hinterbliebenen
Erna Dölle u. Kinder

Halle (Saale), den 12. Dezember 1931.
Zepplinstraße 35

Die Beerdigung findet am Montag, dem 14. Dezember, nachmittags 2 Uhr von der großen Kapelle des Gertraudenfriedhofes aus statt. Zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt „Pietà“ M. Burkel, Kl. Steinstraße 4, entgegen. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Nachruf.

Am 10. Dezember d. J. verschied nach langer, schwerer Krankheit der Syndikus unserer Gesellschaft

Herr Walter Dölle.

Wir bedauern aufs tiefste den frühen Tod dieses Mannes, der uns allen während seiner 10jährigen Tätigkeit in unserem Hauptbüro stets ein treuer Mitarbeiter und hochgeschätzter Kollege war. Sein Andenken werden wir allezeit in Ehren halten.

Halle (Saale), den 12. Dezember 1931.

Die Beamtenschaft
der Anhaltischen Kohlenwerke.

Nachruf!

Nach langem, schwerem Leiden verstarb am 10. Dezember d. J. morgens der Syndikus unserer Gesellschaft

Herr Walter Dölle

im Alter von 42 Jahren. Der Verstorbene gehörte seit dem Jahre 1920 der Gesellschaft an und hat ihr stets in treuer Pflichterfüllung seine ganze Arbeitskraft gewidmet.

In aufrichtiger Teilnahme gedenken wir dieses vortrefflichen Mannes, dessen menschliche Eigenschaften ihm im Leben und Beruf die Achtung und Freundschaft aller verschafften.

Wir werden den Entschlafenen immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Anhaltische Kohlenwerke.
Der Vorstand.

Halle a. d. S., den 12. Dezember 1931.

Statt besonderer Anzeige.

Heute nacht 2.30 Uhr verschied nach kurzem, schwerem Leiden, mein innigstgeliebter Mann, unser lieber, treusorgender Vater und Schwiegervater, der Obertelegraphenrührer i. R.

Paul Dehnhard

im 65. Lebensjahre.
Halle (S.), den 11. Dezember 1931.
Bernhardstr. 18, II.

In tiefer Trauer:
Friederike Dehnhard, geb. Havel
Fritz Dehnhard
Ely Baumann, geb. Dehnhard
Arno Baumann.

Freudlichst zugedachte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsanstalt Jehnke, Rudolf-Haym-Straße 38, entgegen. Die Beerdigung findet am Montag, 13.45 Uhr, von der Kapelle des Südringhofes aus statt.

Statt Karten!

Wir haben unser kleines liebes

Evchen

zur letzten Ruhestätte gebracht. Allen denen, die ihrer nochmals in so liebevoller Weise gedachten, an dieser Stelle herzlichsten Dank.

Kurt Gebhardt und Frau
Marla, geb. Thiele.

Halle a. S., den 11. Dezember 1931.

Fraulein, Ende 20, wünscht aufz. Freundin kennenzulernen. S. f. unter D 14888 an d. Exp. d. Ztg.



Familien-Drucksachen
fertig schnell und sauber an
Otto Hendel-Druckerei

Am 9. Dezember nahm der Herr meinen treuen Lebenskameraden, meine liebe Frau, meine innigstgeliebte Mutter, unsere liebe Schwester, Frau

Elisabeth Bruns geb. Zump

nach schwerem Leiden zu sich in die Ewigkeit:

In tiefer Trauer
**Paul Bruns
Magdalene Bruns**
und Angehörige

Halle (Saale), 12. 12. 1931.
Artilleriestraße 98.

Die Beerdigung findet am Montag mittag 1 Uhr von der Kapelle des Südringhofes aus statt.

Für die herzliche Teilnahme beim Begräbnis unserer lieben Entschlafenen, sagen wir allen herzlichsten Dank.

Geschwister Rudloff

Ammendorf, d. 11. Dez. 1931.

Die Trauerfeier und Einäscherung des verstorbenen

Paul Balke jun., Brehna

findet am Montag, dem 14. ds. Mts., in Halle um 12 Uhr auf dem Gertraudenfriedhof statt. Zugedachte Kranzspenden werden am Dienstag, dem 15. ds. Mts., im Elternhaus entgegengenommen.

Paul Balke sen., Brehna.

Handschuhe Krawatten

das beliebteste Weihnachtsgeschenk
Besonders vorteilhafte Preise

J. Roeckl

Gr. Steinstraße 4
Ausgabe von Gutscheinen

Facharzt für Orthopädie

Dr. med. Hans Roether
Preußening 17 I (neben Hotel Stadt Hamburg) - Telefon 28731
Sprechzeit: 11-1, 4-5.

Tisch-Tenisspiel

Hochinteressant für Erwachsene und größere Kinder, für 1 85, 2 65, 3 85, 5 25 und 7 - vorrätig bei Ritter im Ritterhaus

Charmeuse-Unterkleider

mit anstren Georgette- u. Spitzenmotiven, in schön. Farben ab Mik. 6.50

Unterwäsche

in K. Seide u. Flor platt., anerkannte Qualitäten zu niedrigen Preisen.
Gustav **Immermann**
Gr. Weinstraße 17 (neben Markt, Nordosten)

Aufträge für Weihnachten

Essbestecke

erbitte ich möglichst bald, da schon viele Aufträge vorliegen.

Juwelier Zittel

Schmeerstraße 12
Aitbewährtes Besteckhaus
Gold, Medaillen
1921, 1922 u. 1931

Aus Ihrem Stoff

fertige elegant u. schick mit meinen sämtl. Zulaten

Anzug od. Mantel

unter Garantie für beste Paßform u. Verarbeitung.
Aust. „Fisch“ Mk. 40.
Aust. „Eier“ Mk. 50.
Aust. „Lana“ Mk. 65.
Aus meinen Stoffen: Mk. 110.- 125.- 140.-
unkl. Lieferung

HAARDT

Das bekannte Fachgeschäft
Preußening 9-10
Ruf 32727.

Vertrauenssache Winter-Mantels u. Anzuges!



Lassen Sie sich nicht durch einen billigen Preis zu einem schlechten Kauf verleiten. Prüfen Sie bitte meine Qualitäten, Verarbeitung und Preise. Letztere sind den heutigen Verhältnissen bereits angepaßt. Durch Großverkauf der Urstoffe mit 52 führenden Firmen Deutschlands ist die gute Assmann-Kleidung in Güte und Preiswürdigkeit unerreicht.

Hauptpreislagen

- Niedrige Preislagen: 21.- 28.- 36.- 42.-
- Mittlere Preislagen: 48.- 56.- 65.- 78.-
- Höhere Preislagen: 85.- 98.- 110.- 125.-

Jünglings- und Knaben-Mäntel entspr. billig

G. ASSMANN

Das Haus der Herren-, Jünglings- u. Knaben-Moden
Stamm aus Gr. Ulrichstr. 49
5 Saatspreis Berlin / Geogründet 1848
Zweiggeschäft Wittenberg
Am Sonntag, dem 13. u. 20. Dezbr., von 12-18 Uhr geöffnet

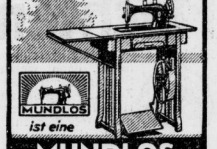
Notar
ernannt
Rechtsanwalt Meyerstein
Kl. Steinstr. 3

Schreibmaschine

richtig schreibend. Schönstes Geschenk für Kinder von 6-14 Jahren. Für 8.50 RM. zu haben bei Ritter im Ritterhaus



Das beste Weihnachtsgeschenk



MUNDLOS NÄHMASCHINE
Weltbestehende
Zählungsleichterung
G. Lerdie
Geogründet 1894.
Kleine Ulrichstraße 33.

Bilder und Leisten, Einrahmungen, Fensterglas etc., Oelgemälde.
F. Adam, Glasermeister,
Gr. Klausstr. 2, am Markt. Tel. 22363

Die neuesten Fest-Geschenke sind da!

Moderne praktische Klein-Möbel - Einzel Möbel aller Art
Rauchtische - Teetische - Satzische - Spieltische - Bücherregale - Polstermöbel - Klubsessel und Stoffe
Zeitgemäße Preisgestaltung. - Größte Auswahl.

Reinicke & Andag

Halle a, Saale, Große Klausstraße 40, am Markt
Das Sonderhaus für Wohnungs-Einrichtungen.

Weihnachten 1931

Weihnachtsgeschenke 1931.

Eine alte Erziehungsregel sagt, daß es beim Schenken nicht so sehr auf das Was, sondern auf das Wie des Schenkens ankommt. Wenn man dem bestimmt, darf man natürlich auch nicht übersehen, daß dieses Wie auch auf die Art des Geschenkes zutrifft, auf das, was man schließlich nach längerem Überlegen als Geschenk für jemand aussucht. Die Frage: „Was soll ich schenken?“ tritt jedes Jahr einmal an fast jeden Menschen heran, und daß man nicht jedes Jahr dasselbe schenkt, ist selbstverständlich. Auch das Geschenk soll ja heute modern sein und das ist gleichbedeutend damit, daß es auch für das Weihnachtsgeschenk so etwas wie eine Mode gibt.

Eine Art Mode sogar für das typische Kindereschenk. Der heute zum Beispiel einen Bild in die großen Schatullein tut, der wird bald erkennen, daß fast überall der Aufbau- und Zusammenlegesachen, als die Möglichkeit, selbst etwas zu bauen über das Fertigsitzen hinausgeht. Die Jüngeren und Mädels haben einen Nebenpaß daran, selber etwas zu bauen und — wieder zu zerstören. Ja, eben diese Zerstörbarkeit ist es, dem diese Selbstbauarten in laienverständlicher Art entgegenkommen. Und die Möglichkeit der Variation. Auch am schönsten Vertikalspielzeug und etwas Neues, anderes drans machen kann, hält die Freude bedeutend länger vor. Man kann sich heute fast alles selber bauen, nicht nur Häuser, sondern Maschinen, Eisenbahnen, Autos, Flugzeuge usw.

Eine andere „Mode“ darf gewissenhafterweise nicht übersehen werden. Nachdem die Spiel- und Zinnlotterien jahrelang fast vollständig auf dem Spieltrieb beruht haben, herrscht heute geradezu eine Inflation an ihnen. Überall fehlt man sie, alle Soldaten aller Völker sind dabei vertreten, alle Waffengattungen. Es ist ein uralter Spieltrieb, der zur Beschäftigung mit Spiel-

lotterien hindrängt und spielerisch ist diese Beschäftigung zu allen Zeiten gewesen. An Spielkarten hat sich wohl noch nie Zerstörungstrieb oder Nordtrieb ganz entzündet. Wie stark die neue Spielkartenmode ist, zeigt auch der Produktionsanstieg einiger führender deutscher Spielkartenfabriken. Die Produktion in Spielkarten hat sich gegenüber dem vorjährigen Ausweis fast verdoppelt.

Was schenken sich Erwachsene? Man muß dabei den Ton auf das Wort schenken, auf das Geschenk an sich legen. Man wird heute zweifellos mehr als je sogenannte „praktische Geschenke“ machen, also unmittelbare Brauchartikel aller Art, eben nützliche Geschenke. Trodem sollte man, wenn es tragend geht, etwas Nützliches schenken, etwas, was nicht unmittelbar nützlich sein muß, etwas, was nur schön und geistreich zu sein braucht. Ein Geschenk soll ja nicht nur brauchbar und praktisch sein, es soll auch überraschen und wenn möglich, die sogenannte „persönliche Note“ tragen. Dazu gehört vor allen Dingen der Schmuck aus edlen Metall und edlen Steinen, mit dem man nicht nur Frauen, sondern auch Männern eine Freude machen kann. Was für die Frau Halskette, Armband, Ring und Fingerring bedeutet, ist für den Mann Signetring, Federhalter, Kette. Teile im Schmuck und alle die schönsten „überflüssigen“ Gegenstände, mit denen man aber immer wieder, wenn man sie schenkt, die größte Freude spendet. Gerade Frauen haben oft das Bedürfnis, ihren veralteten Schmuck durch neue Formen zu erleben, denn auch hier ist ein starker Wandel des Geschmacks feststellbar, der auf Vereinfachung und sachliche Schönheit hinauszielt. Und da heute auch solche Bedürfnisse angebracht sind, diese „unpraktischen Geschenke“ nehmen in der Gesamtbilanz unserer Wirtschaft einen recht ansehnlichen Posten ein. Auch indem man identifi, unterstützt man heute die deutsche Wirtschaft.

Die kleine Weihnachtsgans.

Eine pommerische Weihnachtsgeschichte von J. Adams.

Nicht jede Gans hat eine Geschichte, besonders keine so klassische wie die Gänse des Kapitol. Aber die kleine Gans, von der ich euch erzählen möchte, hat eine Geschichte, wenn auch nur eine Gänsegeschichte.

Wo sie geboren? In einer für sie direkt idealen Landschaft, wo sie bekanntlich besonders gut gedeihen. Da war es da hübsch flach, ohne aufsteigende Berge und Hügel. Auch gab es da bähnderdurchzogene Weiden, kurz, es war so, wie man es sich nur vorstellen konnte. Also hier erlebte unsere kleine Gans das Licht einer Welt, wie sie sich nicht angenehmer denken lieh.

Frühmorgens wuschelte sie mit Mama auf die Weide hinaus. Nein, war die prächtig! Hier ruhte sie ein Stündchen, dort trank sie ein Schlückchen Wasser — ach, es war doch eine Wonne, eine Gans zu sein!

Aber alles hienieden hat seine Bestimmung. Auch Gänse werden nicht zu allen verlässlichen Bergängen gelüftet. Denn die Gänse selbst das auch glauben. Meistens sind Gänse noch entschuldig altmüdig, denn sie schwärmen noch für üppige Formen und die schlank Linie spielt bei ihnen keine Rolle. Doch während fast alle Gänse auf der Weide zusehends zunehmen, war das bei unserer kleinen Gans nicht der Fall. Sie war und blieb eben ein Schwämmchen; vermutlich kam das vom Futtertrieb der anderen: die trafen ihr immer just das Beste vorm Schnabel weg! Vieh sie dann schnatternd und mit lunarigem Magen einher, so kümmerte das die anderen wenig — denn auch jede Gans ist sich selbst die nächste!

Die Karriere einer Gans kann ganz verschieden sein: sie fliegt, sie fliehkampft. Und nun gar die höhere Karriere, die endet mit „Schwammwerden“. Unsere kleine Freundin aber besaß absolut kein Talent für diese höhere Karriere, ja, selbst bis zur Rettungsbrücke sie es nicht. Vieles für also nur der Beruf der Weihnachtsgans. Und selbst diesen Beruf füllte sie nicht einmal zur Zufriedenheit ihrer Besitzer aus. Sie blieb eben eine kleine Gans mittelständiger Qualität.

Dann kam die Zeit, wo die Gänse ihrer Bestimmung entgegenzogen. Da gab es sehr und verschiedenartige, wirklich farbige Kerle, die kann noch nachsehen konnten. Es war schon ein Vergnügen, sie nur anzusehen. Und wie die wohl nur erit schmecken werden! Das Wasser lief einem ordentlich im Munde zusammen bei ihrem bloßen Anblick.

Jetzt erschienen die Händler, wackeln schmerzlos irgendein Tier und betasteten es nicht gerade sorgfältig. Wie sie schnatterten, als ahnten sie das Ende aller Dinge! Doch auf die kleine Gans fiel kaum ein Blick. Dennoch — man mag noch so klein und unscheinbar sein, schließlich findet man doch noch einen Liebhaber.

Herr Fußfick war eben so klein und unauffällig wie unsere Gans, nur ins Menschliche überließ. Vermutlich war es deshalb eine Liebe auf den ersten Blick, als er sie inmitten der Schwärme ihrer schwärmerischen Nebenbuhlerinnen auf dem Bodenmarkt erblickte. Wie hätte er sich auch an die großen und feinen Weihnachtsgänse herantrauen sollen, wo doch sein Gebieter eben für immerlich war wie der ganz Herr Fußfick. Aber die kleine, behäbige Gans — dazu würde es wohl reichen. Und siehe, es reichte!

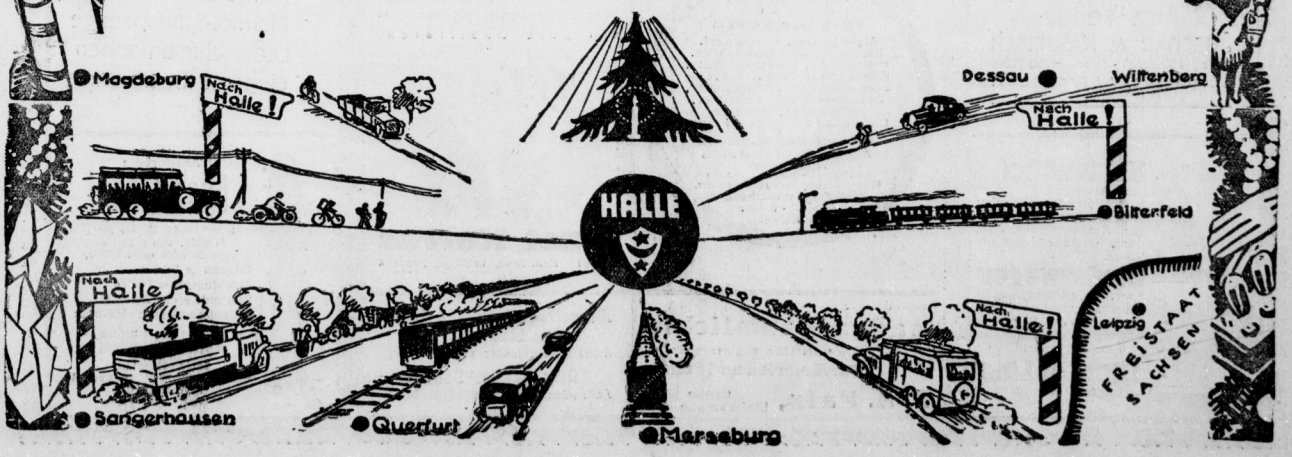
Das war sechs Wochen vor Weihnachten. Herr Fußfick, Frau Fußfick und die sechs kleinen Fußficks waren sich einig darüber, daß es in ganz Pommern keine vollendetere Gans gäbe als „Klotzhild“. Ja, so meit hatte es unsere kleine Gans schon gebracht, sie besaß zwar einen eigenen Namen. Mehr kann wirklich eine Gans nicht verlangen. Dazu drehte sich die Sorge einer ganzen Familie darum, daß der Weihnachtsgans „Klotzhild“ fett würde.

Wie aber die kleine Gans an Lebensumfang zunahm, so wuchs sie sich auch in die Herzen aller Fußficks hinein. Denn wenn es auch nur eine kleine Gans war — warum soll man eine Gans nicht lieben?!

Dann kam der große Tag! Selbst hat Papa Fußfick ein langes Messer beim Nachbar geliehen. Selbst fand Mama Fußfick in der Küche neben dem Schmortopf und die sechs kleinen Fußficks hielten reglos. Denn der entscheidende Moment im Leben „Klotzhildes“ war gekommen.

Pflichtschleuderte Papa Fußfick mit einem Ruck das bereits erhobene Messer von sich: „Schweinebraten ist doch fast genau so gut wie Gänsebraten!“ Das war das erlösende Wort! Alles jubelte, und während Mama Fußfick eilends zum Metzger lief, um einen Schweinebraten zu erwerben, und während sie ihre Gans und erdrückten sie fast mit ihren Viehklagen.

Noch nie aber hat ein Schweinebraten so beliebt geschmeckt, wie der auf Fußficks Weihnachtstafel.



Nach Halle zum Weihnachtseinkauf.

Diese Wege führen nach Halle.

Berlin—Halle (Saale).					
Wittenberg	ab	7.38	8.59	11.85	
Wittenberg	"	8.48	10.30	13.01	15.04
Weißenfels	"	8.57		10.11	15.13
Strehna	"	9.08		10.17	15.19
Landberg	"	9.10		10.28	15.26
Dahlemburg	"	9.17		10.31	15.34
Halle (Saale)	an	9.28	10.56	10.41	13.43
					15.44
					16.27

Halle (Saale)—Berlin.					
Halle (Saale)	ab	14.17	13.37	16.13	15.22
Dahlemburg	an	14.29		16.24	18.45
Landberg	"	14.37		16.32	18.53
Strehna	"	14.44		16.39	19.00
Weißenfels	"	14.50		16.44	19.06
Wittenberg	"	14.58	14.01	16.52	19.14
				18.10	21.19
				16.18	20.45
				16.18	22.02
					21.13

Magdeburg—Halle (Saale).					
Stößen	ab	8.57	10.07	11.52	12.29
Stößen	"	9.05		12.00	14.47
Stößen	"	9.12		12.07	14.54
Stößen	"	9.21	10.22	12.16	15.08
Stößen	"	9.31		12.26	15.18
Stößen	"	9.41		12.36	15.22
Halle (Saale)	an	9.48	10.40	12.43	13.02
					15.29

Halle (Saale)—Magdeburg.					
Halle (Saale)	ab	18.40	15.42	16.52	18.21
Stößen	an	18.48	15.50		18.29
Stößen	"	18.58	15.59		18.38
Stößen	"	19.08	16.09		18.48
Stößen	"	19.17	16.18		18.57
Stößen	"	19.25	16.25		19.04
Stößen	"	19.32	16.31	17.22	19.10
					20.17
					21.58
					23.18

Raumburg—Halle (Saale).					
Raumburg	ab	8.55	11.56	13.58	15.51
Weißenfels	"	9.05	12.06	14.08	15.41
Weißenfels	an	9.12	12.13	14.15	15.48
Weißenfels	ab	9.16	12.29	14.30	16.02
Weißenfels	an	9.25	12.30	14.40	16.12
Weißenfels	ab	9.34	12.42	14.57	16.29
Weißenfels	"	9.42	12.50	15.05	16.40
Weißenfels	an	9.48	13.07	15.11	16.46
Weißenfels	ab	9.49	13.00	15.13	16.45
Weißenfels	an	9.58	13.09	15.29	16.58
Weißenfels	an	10.06	13.18	13.52	15.32
					17.07

Halle (Saale)—Raumburg.					
Halle (Saale)	ab	14.24	16.44	18.45	19.09
Weißenfels	an	14.32	16.54	18.53	
Weißenfels	an	14.41	17.04	19.02	19.21
Weißenfels	an	14.48	17.15	19.05	19.22
Weißenfels	an	14.49	17.25	19.12	
Weißenfels	an	14.56	17.34	19.20	19.32
Weißenfels	ab	15.03	17.37	19.26	19.40
Weißenfels	an	15.13	17.47	19.36	19.49
Weißenfels	ab	15.36	17.49	20.00	19.51
Weißenfels	"	15.44	17.57		
Weißenfels	an	15.53	18.07	20.14	20.03

Halle (Saale)—Delitzsch.					
Halle (Saale)	ab	11.30	13.58	15.41	18.20
Delitzsch	"	11.40	14.08	15.51	18.30
Delitzsch	"	11.47	14.15	15.58	18.38
Delitzsch	"	11.58	14.20	16.03	18.43
Delitzsch	"	11.59	14.26	16.09	18.50
Delitzsch	"	12.04	14.31	16.13	18.55
Delitzsch	an	12.11	14.38	16.20	19.03
					20.15

Großer Weihnachtsverkauf

Unsere Riesenauswahl in nur 14 Qualitätsmarken zu sensationell billigen Preisen zeigt einem jeden, daß man

Echter Bleikristall im Kristal-Spezialhaus Friedrich kauft

Deshalb: Ist's Kristall, geh' nur zu Friedrich!

Halle (Saale), Leipziger Straße, gegenüber Haus Proskowski

**Kommen!
Sehen!
Zugreifen!**

bei Kristall-Friedrich!

Wer Schmuck schenkt,
schenkt richtig, wertvoll und unvergänglich. Steter, inang elegant Neuheiten in Juwelen. Gold- u. Silberwaren.
R. Von Goldschmiedem
Leipziger Str. 1 Rathausbogen
Verlangen Sie Katalog kostenlos.

Nur das Gute bricht sich Bahn!
Und trotzdem billig!

TORNOW

HALLE (SAALE) · FERNRUUF 21613

Einzig und älteste Schokoladen- und Zuckerwarenfabrik in der Leipziger Straße 82

Spitzkuchen und Mürbgebäck

in vorzüglicher Qualität

Praktische Weihnachtsgeschenke von dauerndem Wert:

- stähtische 30-, 50-, 47-, 34-, 25-, 18-
- tähtische 65-, 62-, 46-, 34-, 14-, 9-
- Hand- und Tischuhren
- 100-, 145-, 110-, 95-, 70
- Wasserkessel 125-, 85-, 67-, 55-, 45-
- Wand- und Tischuhren
- 90-, 30-, 34-, 20-, 22-

Gebr. Jungblut
Halle (Saale)

**Jeder
Jede
Jedes** schreibt auf
„Klein-Mercedes“

Generalvertreter:
**Aug. Weddy-
Jaschke & Klautzsch**
Leipziger Str. 22/23 - Fernruf 24758 26390
Büromöbel / Bürobedarf

Sehr billige herabgesetzte Preise gegen bar oder

TEILZAHLUNG

Metalldten, Korbmöbel, Sessel, Stuhl- u. Wanduhren, Rauchsche, Sprechapparate, Ruhebetten, Sofas, Schreibische, Küchen, Schatzkammer, Speise- und Herrenzimmer, Federbetten, Teppiche, Gardinen, Steppdecken usw.

Möbelhaus N. Fuchs
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 58
L. II, III. Etage
Im Hause der Nordseelichhalle
Freie Lieferung auch nach auswärtig.
3 Sonntag, v. Weihnacht,
von 12-6 Uhr geöffnet

Ein Schirm
Ist das schönste Weihnachtsgeschenk. Sie finden bei mir große Auswahl für Damen, Herren und Kinder. Sie werden preiswert bedient und erhalten nur gute Qualitäten.

Ernst Karras
Inhaber: Hans Herz, Leipziger Straße 4

Friedrich Müller
Halle (Saale), Leipziger Straße 29

Montblanc-Füllhalter
Montblanc-Füllstifte
Marmor-Schreibzeuge
Lederschreibmappen
elegante Briefpapiere

Korbmöbel
aller Art. Sessel, Sofas, Tische, Hocker
Wäschereihen, Bürokörbe,
Sportwagen, Puppenwagen,
Selbstfahrer, Babywagen, Kin-
dermöbel, Trittröler,
Bequeme Liegestühle
sind meine Spezialitäten.

Theodor Lühr
Leipziger Straße 12.

Nichtoperne
Hadro-Baumlichte
sowie reizende Geschenkartikel in
Parfümerien und Sellen

**F. A. Patz, Große
Ulrichstraße 45**

**Familienbroschüren
aller Art**
liefert schnell, sauber und preiswert,
Otto Wendel-Druckerei
Halle (Saale), Gr. Brauhausstr. 16/17

Angetriebene
Nyazintnen!
1 Stck. 0.65, Gläser dazu
1 Stck. von 0.25 an
Verkauf auch ohne Gläser
Crocus in Schalen
Maiblumen in Töpfen
Kaktien große Auswahl
Eidechsenblume blüht frod.

Moritz Bergmann
Samen-Handlung
Halle, Leipziger Strasse 13
Fernruf. 26107

Die schönsten Weihnachts-Geschenke

Sie kaufen bei mir billig ein vorzügliches **PIANO** für 725 RM. auch auf Teilzahlung

B. DÖLL, Große Ulrichstraße 33-34
Alleinvertreter der Weltmarken: Blüthner, Ibach, Steinway & Sons, Irmier, Aug. Förster, Geisler u. a.

Regenschirme Spazierstöcke

 Damenhandschuhe

Neu aufgenommen:

Damen-Handtaschen zu Einheitspreisen 

3⁵⁰ 6⁵⁰ 9⁵⁰ 12⁵⁰

in bester Qualität und größter Auswahl

Schirm-Heinzel

nur Leipziger Straße 98-99

Sie kaufen bei mir billig einen guten

Sprechapparat

Tischapparat 16,50
Schatulle (Doppelfeder) 32,—
Schrank 55,—
mit Saxophon 85,—

Auch **Electrolas** i. Preis herabgesetzt
B. DÖLL Pianohaus
Gr. Ulrichstr. 33-34

PRÄSENT-KORBE

in geschmackvoller Ausstattung in allen Preislagen

FEINE DELIKATESSEN

in größter Auswahl und billigsten Preisen

PREISWERTE WEINE

A. Schwendmayr

Fernruf 29139 Gr. Ulrichstraße 63
Prompiter Versand

Schenke praktisch Metall-Betten

mit autor. Stuhlledermatratze in allen gewünschten Formen und Farben

26.75 23.75 19.75 13.75

Feder-Betten

mit weißen Gänsefedern, Inlett 1a

39.- 33.25 29.75 23.25

nur von der **Bedden-Ecke**

G. Rasemann
Große Ulrichstraße 40.1, Eingang Kaulenberg
Sonntag von 12-18 Uhr geöffnet!

Alpina
Die Marke der guten Uhr


Gust. Uhlig
Halle a. S., Untere Leipziger Straße Gegr. 1859
Großes Lager in Uhren aller Art
Stand- u. Wand-, Schreibtisch- u. Küchen-Uhren.
Sonder-Angebot in Sprechapparat und Schallplatten.


MADELEINE

J. A. HECKERT

Kristall-Porzellan / Gr. Ulrichstraße 33

Die größte Freude bereiten Hyazinthen

angetrieben mit und ohne Gläser

Kakteen, Kakteenbänken

Gießbänkchen — Reiche Auswahl

Billigste Preise

Vogelbauer ganz besonders preiswert

Max Krug

Samenhandlung — Markt 16

Werte, die bleiben

sind heute besonders gesucht. Man findet sie allein bei der Wahl von

Schmuck, Tafelgeräten, Bestecken

aus den reichen Auswahlen der Firma

Hermann Walter

Hot-Juwelier Inh. W. Schilling
Halle, Gr. Steinstr. 73 Hotel Stadt Hamburg
Gegründet 1857

Decken Sie Ihren Bedarf an **Bett-, Leib- u. Tischwäsche** aller Art, **Unterzeugen** und modernen **Wirtschafsschürzen** „Tretler“, das Hemdentuch ohne Füllappretur, bei

Reinhold Grünberg

jetzt Leipziger Straße 86, Ecke Brauhausstraße.

Konditorei Zorn

empfiehlt ihre rühmlichst bekannten **Christstollen**

nach **Dresdner Art**, von vorzüglicher Güte:

Süßmilchstolle . . . Pfund RM. 1.80

Mandelstolle . . . Pfund RM. 2.00

Mohnstolle . . . Pfund RM. 2.00

Haselstolle . . . Pfund RM. 2.00

Haushaltstolle mit Sultanen und Mandeln Pfund RM. 1.60

Falstein Marzipan — Weihnachts-Spezialgebäcke wie Lebkuchen, Spekulatins, St. Gallener Biberle Spitzkuchen, Nusskondel und vieles andere. — Reiche Auswahl! — Eigene Herstellung, daher immer frisch, preiswert und wohlschmeckend.

Büro-Materialien Schreibmaschinen

und Büromöbel, sowie aller sonstiger Bürobedarf nur bei

Gustav Osterwald

Telefon 23725
Merseburger Straße 1

Ein gutes Piano

muß schön bleiben u. Generationen überdauern

Das richtige Piano

der Kaufkraft angepaßt, in Qualität hervorragend, finden Sie im

Pianohaus

Maercker & Co.

(in Halle seit 99 Jahren)
Weissenhausring 1B, am Franckeplatz

Eine Standuhr

fehlt Ihnen noch!

Wir liefern solche auf

Teilzahlung

auch nach auswirts mit Auto frei Haus

Monatsrate nur 10 RM.

Verlangen Sie unsere Liste 21

Eichmann & Co.

Halle a. S., Große Ulrichstraße 36,

Große Ulrichstraße 51,

Eingang Schulstraße

Fränke
Rundschiff-Nähmaschine von 152,- M. an
Halle (S.), Königstr. 83

Victoria Langjährige Garantie.
Mundlos Stick- und Stopf-Unterrock kostenlos.
Neißwinger . . . von 9.50

Sprechapparate Polyphon-Apparate früher 92,-, jetzt 27.50
Schallplatten Größte Auswahl in all. Preislagen
— Auf Wunsch Teilzahlung

Fahrräder Gorka, Motor und andere Marken mit Freilauf u. Garantie von **48,-**
— Auf Wunsch Teilzahlung

Table with 5 columns: Station, Ab, and three arrival times. Title: Nordhausen-Coale (Coale).

Table with 5 columns: Station, Ab, and three arrival times. Title: Halle (Coale) - Nordhausen.

Table with 5 columns: Station, Ab, and three arrival times. Title: Halberstadt-Halle (Coale).

Table with 5 columns: Station, Ab, and three arrival times. Title: Halle (Coale) - Halberstadt.

Krajoimnibus-Verbindungen.

1. An und ab Kraftposthaltestelle Coalemarkt: Aus Richtung Bad Sachsa... 2. An und ab Kraftposthaltestelle Arbeitsamt: Aus Richtung Bernburg...

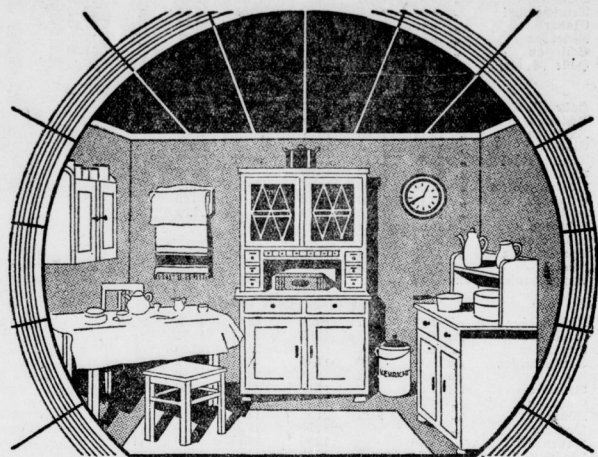
Anzeigen in der „Coale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Large advertisement for W.F. Wollmer featuring Radio, Nähmaschinen, and Weihnachtsgeschenke. Includes logos for Kristall Porzellan-Keramik and Schindler.

Ein Dichter träumt vom Weihnachtsmarkt.

Und abermals sah unser Dichter,
Als er die Zeiten durchschleichen,
Vor sich die Halle der Geschlechter
(Er laßt, es sei schon so gewesen).
Er nahm Papier und Feder her
Und sang und schrieb in vollen Zügen.
Ihm fiel das Scheinbar gar nicht schwer,
(Und dieses Blatt lies er dann liegen).
Parfüms und Seifen, alle Arten,
Man braucht sie trotz der schlimmen Zeit.
Wir wollen gar nicht lange warten:
Zu Tabak's ja nicht allzuweit.
Wir eilen nicht vom blauen Boden,
Zum Trinken müssen Trinken sein,
Ein Räucherkerzen nach der heiligen Mode:
Das und Kräftsalz — bei Hause — kein!
Der eignen Hausstand heute gründet —
So ist das immer schon gewesen —
Wird, wenn er sich zu Hause's findet,
Dort: Ausverkauf in Wäsche leien.
Zum Knabbern gibt's besonders gut,
Bei Jor'n die allerhöchsten Sachen,
Vom Pfläschen bis zum Zuckerhut —
Tann kann man schon am Freitag laden.
Es ist jetzt Winter und Dezember,
Man sieht nach Blumen sich sehr oft.
Wer man'n & Co. hat noch September,
Wer Jutebelen kauft — auf Frühling hofft!
Im eignen Heim sucht man sich wohl,
Die Möbel: Glimman'n mach's euch leicht
Staubtücher gibt's da wunderbar,
Und gern man dort euch alles zeigt.
Ein bißchen Musik muntert auf,
Man laßt gern mal für sich allein,
Man richt' zu Eiders' feinen Lauf,
Und kauft ein Grammophon dort ein.
Die Frauen freut das Goldgeschmeide,
Und was es laut bei Walter gibt.
Wir gehen hin, nicht morgen — heute,
Und sind zum Besuche nicht betrübt.
Man kann auf festem Boden stehen,
Nur dann, wenn man am Fuße hat,

Von Schub's Lu'm Schuhe, kann nur gehn,
Wenn man dort kauft! — das ist mein Rat
An Gold und schönen Silberwaren
Sich alle Mädchen sehr erachten.
Bei Mähera schon viele waren
Und wissen kein Geschäft zu schätzen.
Ein Korb voll beiter Delikatessen,
Weihnachtswoll, billig hergerichtet,
Solch Gabe keiner kann vergessen,
Schwendmancr — hab ich recht berichtet?
An jedem Abend geht man schlafen,
Von selbst fällt uns das Auge zu.
Da auf das Betteln-Ged' wir trafen,
Gretchen wir uns der besten Anb.
Dem Manne, ja, dem ident man was?
Krawatten liebt er obgleich.
Bei Sieber't gibt es dies und das
Und Wandbühn — beim Banzergischen!
Ein Netz ist heut kein Luxus mehr,
Er hält nur warm im Feuer nicht.
Gefällt gulest auch immer sehr.
Bei Knoblauch gibt's: Für jed's Weib!
Von selbst nicht sich kein einziges Kleid,
Und mit der Hand — zu groß die Weib.
Zu Singer haben wir's nicht mehr,
Dort Nähmaschinen gibt's — wie nie.
Was heut auch einer werden will,
Dafür braucht immer Vorbereitung,
Tann wieder geht's nicht in Mill:
Bei Jimm'er man'n gibt's Federkleidung
Die Zeit müßt man an ihren Spuren,
Sie zeichnen sich besonders ein.
Wir kennen die Alpha-Wägen
Bei Ublig kauft man sie allein.
Bei Franke kauft man Grammophone
Und Näh- und gute Bringmaschinen.
Das praktisch man und schön auch wohnen,
Wir Weibern kann uns keiner dienen.
Weiß man nicht, was man denken soll,
Und soll es was recht Kettes sein:
Elsässer's Fenster kennt man wohl,
Da blüht's von Gold und Silberlein.



Wo imi im Hause ist, herrscht der Zauber gepflegter Sauberkeit!

Verwenden Sie **imi** nicht allein zum Geschirraufwaschen und Spülen. Nehmen Sie es auch für alle Glas- und Kristallsachen, die nach der **imi**-Reinigung in unvergleichlichem Glanze funkeln! Wenn Sie auf Ihrem Waschtisch eingetrocknete Tropfen von Seifenschäum, Zahnpasta oder Rasiercreme bemerken oder in Ihrer Badewanne eine fettige Schmutzschicht — eine heiße **imi**-Lösung beseitigt im Nu jeden Fleck. Wirklich, eine tüchtigere Haushilfe finden Sie nicht! Milchflaschen, Honiggläser, Öl- und Arzneiflaschen, Senftöpfe, überhaupt alle Gefäße, die nach dem Gebrauch verkrustet und schwer zu säubern sind — stellen Sie **imi** die Aufgabe, sie zu reinigen, Sie werden sehen, es geht fabelhaft schnell und spielend leicht!



Geben ist seliger denn nehmen.

Ein Kapitel Vorweihnachts-Pädagogik.

Von Eva Maria Hille.

In den Wochen vor Weihnachten hat die Mutter eine wichtige erzieherische Arbeit zu leisten: sie muß die Kinder lehren, daß Geben seliger ist denn Nehmen. Sie muß sie daran gewöhnen, daß sie sich den Kopf zerbrechen, andere eine Freude zu machen, und daß sie sich bemühen, selber kleine Arbeiten herzustellen, durch die sie andere erheitern können. Denn in der Weihnachtszeit einer Gabe liegt ihr arder Zauber. Man muß das Gefühl in den Kindern wecken, daß ihre eigenen kleinen Geschenke, die sie machen wollen, ihnen mindestens ebenso wichtig sind wie die Wünsche, die sie für sich selber haben. Weihnachten ist das die Gedächtnis der Gabe aus Stoffen gemacht werden, die nicht viel kosten, deshalb muß jede Mutter ihrem Kinde mit Rat und Tat beistehen. Es kommt natürlich auf die Geschäftigkeit der einzelnen an, aber es lassen sich oft auch Nichts ganz reizende kleine Geschenke herstellen.

liches und Behagliches, wie ist man so gern dabei wie jetzt, und dies Gefühl soll man anstoßen. Die Erinnerung an eine Weihnachtszeit, die ganz von deutlicher Freude erfüllt ist, geht ihr ganzes Leben lang mit den Kindern und bindet sie fest an das Heim, in dem sie diese Zeit der Sorglosigkeit, der Hoffnung und Erwartung erleben durften.

Gemeinsame Freude mit und schließt zusammen; dieses Erziehungsmittel sollte keine Mutter sich entgehen lassen. Das gleiche gilt von gemeinsamen Singen. Es braucht kein Kunstgefang zu sein, es ist nicht nötig, daß die Kinder Himmelsgebet sind, — aber die Freude am Singen soll ihnen gegeben werden. Man soll nicht durch die mechanischen Instrumente, nicht die von außen kommende Musik (Grammophon und Radio) die Eigenbetätigung erlöten lassen. Es mag sein, daß die musikalischen Leistungen dieser mechanischen Siedebrocken unendlich viel höher stehen als der schlichte Chor, zu dem Ermöglicht und Kinder sich vereinen, aber es ist damit wie mit den Weihnachtsgeschenken: man kann gewiss viel schönere und kunstvolle Sachen herstellen, aber der Zauber liegt in dem Worte Selbstarbeit, der jedes Kind in einem die schönsten Taten, die andere aus vorliegen, wenn wir wollen stumm bleiben müssen? Nein, wir wollen selber singen, so gut wir können, und wir wollen selber unsere Hände regen, aber es wirklich Weihnacht für uns werden, denn in dieser Weihnachtszeit auf jede Art liegt das Glück des Menschens.

Lieder und Lichter in der Vorweihnachtszeit.

Unlösbar mit der Weihnachtszeit verbunden ist der Liedertanz. Wenn in den Adventswochen die frühe Dämmerung sinkt, sammelt manche Mutter ihre kleine Schaar um sich und singt mit ihnen die althergebrachten Weisen. Nichts vermag so sehr Weihnachtsfreude und Hoffnung zu wecken wie sie. Eine Reihe alter Christlieder sind in den letzten Jahren wieder aufgefunden und lebendig geworden. Wer kennt nicht die frohen, jugendlichen Gärtenlieder der christlichen Weihnachtsfeier, in denen die Hirten auf der Weid' sich darüber unterhalten, was alles sie dem Kindlein bringen wollen: „Woll's Hefel oder Rühn oder Butter oder Käse oder Eier oder Speck oder laßt a bißle G'Fried'!“

Wie die Lieder so gehört das Kerzenlicht zur Adventszeit — so hellt es soeben man in der Zeit strahlenden elektrischen Lichtes, das die Nacht zum Tage macht. Der kleine Glühlicht der Kerze, der in das Dunkel des Raumes hineinstrahlt, ist ein Sinnbild des Lichtes, das mit der Nacht kämpft. Am warmen ätternen Schein gehen die Gedanken gern träumend zurück — wie war es doch, als mir noch Mutter beim Auslösen der Weihnachtskerzen helfen durften, der Teige und Sterne, und der heimlich genessige rote Teig besser schmeckte als der lockigste Kuchen! Damals konnten wir uns noch so selbst freuen, konnten noch hoffen. Können wir es jetzt nicht mehr? — Wieder hoffen, strecken, glücken lernen — können wir das? Im Lamm der Adventszeit, wenn der Schein der Kerzen, so hätte unsere Adventskinder die Kerzen Wert.

Henkel's



Wo man imi hat im Haus, ist die Hausfrau sein Herraus!

Zum Geschirraufwaschen u. Spülen und für jede Reinigungsarbeit in Haus und Betrieb.

Hergestellt in den Persil-Werken

Rundfunk am Sonntag und Montag

Leipzig

Wellenlänge 290,3 Meter.

6.30: Rundfunknachricht; geleitet von Arthur Gots.
7.00: Hamburger Sinfonienorchester.

B. Döll, Pianohaus

Halle (S.), Gr. Ulrichstraße 33
Telefunken

- 8.00: Rundfunknachricht.
8.30: Orgelfonzert aus der Nikolaiskirche zu Leipzig.
Organist: Karl Doyer.
9.00: Morgenfeier.
10.30: Ich vor dabei. Die Besprechung des Südpols. Nach einem Tagesbericht Koalbs Anknüpfen.
11.00: Vorlesung aus den Romanen von B. Traven.
11.30: Reichsfeier. Sonate zum 3. Advent, Meine Seele erhebet den Herrn von Johann Sebastian Bach.
12.00: Große Künstler über sich selbst: Auguste Kubin.
12.30: Mittagskonzert. Übertragung von der Rundfunk N. O., Berlin.
14.00: Wettervorhersage und Zeitangabe.
Anschließend: Aktuelle Vorträge.
14.15: Rufe für die Landwirtschaft.
14.30: Ergebungsrichtige Spitzenindustrie. Hörbericht aus Grünsbach (11); Gesprächsleitung: Josef Krab.
15.00: Jugendkonzert.
15.45: "Die armenigen Weidenböden." Ates Erzählen in 5 Akten von Carl Hauptmann.
17.15: Skizzen, Engel und Perambolen. Erzählung der Weidenböden.
18.00: Geistliche Abendmusik aus dem Petrihof in Weizen.
19.00: An die Jugend. Reichsminister Dr. Goerner.
19.30: "Bria Vignans Brautlob" nach einem Märchen von Christian Andersen.
20.30: Unterhaltungskonzert. Das Leipziger Sinfonikerchor. Dirigent: Theodor Kummer.
22.00: Radiotheater.
Anschließend bis 24.00: Tanzmusik.
Als Einlage: Ausschnitt aus dem Gishodekampf zwischen Titano-Kanaka und Berliner Schiffschiff in Berliner Sportplatz.

Radio-Lepthien

Leipziger Straße 23, I. Etage Tel 33852
Das neue Spezialgeschäft zeigt alle Fabrikate in einzigartiger Ausstellung
Mende - Seibt - Tefag

Radio-Apparate Lautsprecher Zubehör Möllner

Das große Fachgeschäft mit den kleinsten Preisen
Reparaturen Schmeerstraße 1
— Vorführung unverbindlich in Ihrem Heim —
Teilzahlung nach Übereinkunft — Händler erhalten keine Rabatte!

- Montag
6.30: Rundfunknachricht; geleitet von Arthur Gots.
Anschließend bis 8.15: Frühkonzert.
9.45: Wirtschaftsnachrichten.
9.50: Wetterbericht, Verkehrsfunk n. Tagesprogramm.
9.55: Was die Zeitung bringt.
10.15: Wetterbericht der Mitrop.
10.30: Schulfunk.
11.00: Nachrichten.
12.00: Wetterbericht, Wasserhandelsmeldungen und Schmebericht.
12.15: Mittagskonzert.
12.30: Zeitungen 12.55: Neuerer Zeitungen. — 13.00: Wettervorhersage, Presse- und Verkehrsbereich.
14.00: Erwerbslosenfunk.
14.15: Friedrich Schmad: 19. Grad färbt. Sprecherin: Margarete Anton.
14.30: Rundfunk.
15.00: Mitteilungen des deutschen Landwirtschaftsverbandes.
15.10: Krausefunk.
15.25: Wirtschaftsnachrichten.

Radio auf günstige Teilzahlung bei Radio-Achtle

- in Radiohaus Moritzwinger 19 am Franckepl., Tel 21849
16.00: Unterhaltungskonzert. Das Leipziger Sinfonikerchor. Dirigent: Hilmar Weber.
17.30: Wettervorhersage und Zeitangabe.
17.40: Wirtschaftsnachrichten.
18.00: Stunde der Reichsfeiern.
18.30: Weltliteratur in Lebensläufen.
18.50: Wir geben Auskunft...
19.00: Vorträge.
19.30: Heitere Musik. Die Zunftkapelle. Dirigent: Franz Marjalek.
20.30: Die Chronik des Pizarro. Ein Hörspiel von Otto Romboch.
21.30: Seiner Reichsminister-Stunde entzückt des 70. Geburtstages des Komponisten.
22.15: Nachrichten.
Anschließend bis 24.00: Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Königswusterhausen

Wellenlänge 1635 Meter.
Sonntag
6.30: Rundfunknachricht; geleitet von Arthur Gots.
7.00: Hamburger Sinfonienorchester. — Die Glocken vom großen Michel, dem Wahrzeichen der deutschen Seefahrer.

- 8.00: Für den Landwirt: Mitteilungen und praktische Rufe.
8.15: Wochenspiegel auf die Marktlage.
8.25: Verbilligung der Schweinefütterung; Dr. Wilhelm Zühl, Direktor der Versuchsanstalt für Schweinehaltung, Stützbarl.
8.55: Morgenfeier. — Übertragung des Stunden-gedenkens der Potsdamer Garnisonkapelle.
Anschließend: Übertragung des Glockengeläuts des Berliner Doms.
10.05: Wettervorhersage.
11.00: Giermunde.
11.30: Reichsfeier: Sonate zum 3. Advent, Meine Seele erhebet den Herrn von Johann Sebastian Bach.
12.00: Aus dem Zirkus Busch: Großes Militärkonzert.
13.30: Aus dem Wintergarten: Mittagskonzert für die Sozial- und Reichentner, Kriegshilfsleistungen und Kriegesgeschichten.
14.00: Einblicke beim Besuch der Internationalen Pariser Kolonial-Ausstellung 1931; Georg Koch.
14.25: Original-Gesetz unter den Tüchern; Dr. Rudi Schenk.
14.45: Geheiß und das deutsche Vieh.
15.05: Einblicke beim Besuch der Internationalen Pariser Kolonial-Ausstellung 1931; Georg Koch.
15.30: Vorträge: Erbsenerkonzert. Reichsminister Dr. Brüning.
16.30: "Wir wollen helfen."
17.00: Vorträge.
18.00: Aus dem Dom zu Magdeburg: Weihnachtsmusik der Pädagogische zu Magdeburg. Leitung: Eberhard Senfing.
19.00: "An die Jugend." Reichsminister Dr. Brüning.
19.15: Die Kunst zu geben. Ministerialdirektor Dr. Müller.
19.45: Unterhaltungsmusik.
20.30: "Das Hollandweiden." Operette in drei Aufzügen von Emmerich Kálmán.
22.15: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
Danach bis 24.00: Tanzmusik, Kapelle Hans Schindler.
Als Einlage: Ausschnitt aus dem Gishodekampf zwischen Titano-Kanaka und Berliner Schiffschiff in Berliner Sportplatz. — Am Mikrofon: Arthur Bierag (Schallplatten).

- Montag
6.30: Rundfunknachricht; geleitet von Arthur Gots.
Anschließend bis 7.30: Frühkonzert.
8.15: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
9.35: Mitteilung zur Abfassung von Schiffschiffen aller Welt. Schiffschiff. Dr. Hans Hajel.
10.10: Schulfunk.
10.35: Neueste Nachrichten.

Radio! Sämtliche Markenfabrikate auf Teilzahlung bei Ing. Otto Berndt

- Moritzwinger 2, Hof 31177
12.00: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
Anschließend: Schallplattenkonzert.
Anschließend: Übertragung des Wetterberichtes für die Landwirtschaft.
12.55: Wägenner Zeitungen.
13.00: Neueste Nachrichten.
14.00: Übertragung Berlin: Konzert.
14.45: Erwerbslose.
15.30: Wetter- und Vorkriegsberichte.
15.40: Stunde für die tiefere Jugend.
16.00: Vorträge zur Zeit. Kann ich Deutschland wirtschaftlich unabhängig machen? Prof. Dr. W. J. Bonn, Geh. Reg.-Rat Dr. Lucht, Dr. D. W.
18.00: Kochfunk.
18.30: Spanisch für Anfänger.
18.55: Wetterbericht für die Landwirtschaft.
Anschließend: Stunde des Landwirts.
19.20: Vorträge zur Zeit. Kann ich Deutschland wirtschaftlich unabhängig machen? Prof. Dr. W. J. Bonn, Geh. Reg.-Rat Dr. Lucht, Dr. D. W.

Mende - Saba - Telefunken

Mk 98-169.- 159.- 210.- 169.- 106.- o. n.
Loewe - Seibt - Sachsenwerk
125.- 137.- 98.- 138.- 95.- 149.- o. n.
Teilzahlungen — Beratung — Reparaturen.
Elektro-Bohm, Königsstr. 19.

- 20.00: "Orientalische Skizzen." Leitung: Gerhard Raab. Das kleine Orchester.
20.45: Fantastische Zirkone und Zeit von Victor Berlioz. Dirigent: Oscar Friedl. Berliner Sinfonikerchor.
22.30: Wetter, Tages- und Sportnachrichten.
22.35: Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Neues im Radio

das es auf der Funkausstellung in Berlin 1931 noch nicht gab.

Lumophon

Ein 4-Röhren-Schirmgitter-Fernempfänger f. Wechselstrom, der selektiver ist, als es solche Radio-Apparate bisher waren.

LUMOPHON W 440
Durch einfaches Drehen an der modernen geeichteten und zweifarbig beleuchteten Skala eilen Sie mühelos von Station zu Station durch ganz Europa.



PREIS OHNE RÖHREN
175,-

- 1 Satz Röhren M. 69.50
Dazu angepaßter dynam. Lautsprecher Lumophon D78 M. 78.—
LUMOPHON W 300
3-Röhren-Schirmgitter-Fernempfänger für Wechselstrom
Preis ohne Röhren . . . M. 144.50
1 Satz Röhren M. 48.50

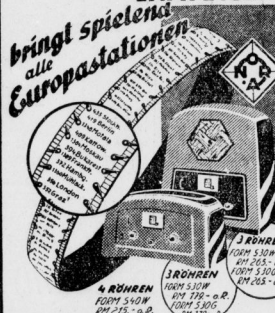
Georg SCHNORR RADIO Großhandlung

Halle, Geißestraße 41,
Naumburg, Hirschpassage,
Mersburg, Kleine Ritterstraße 9,
Dessau, Johannesstraße 5.

Anzeigen in der „Saale-Zeitung“ schaffen Umsatz!

Die geeichte Zeiger-Skala

NORA ULTRA-SELEKTIONS-EMPFÄNGER



Nora-Radio

Apparate können Sie unverbindlich bei mir hören. Vorführung auf Wunsch auch in Ihrem Heim. Teilzahlung nach Übereinkunft.

K. Möller, Schmeerstrasse 1

Konkurrenzlos mit Garantieschein für 3 Jahre

Gute Taschenuhr nur M. 2.—
No. 3 Deutsche Herren-Anker-Uhr, 36 stünd. gangbar, Werk, 14 verm., nur M. 2.—
• mit Gold, Schmeier, Ovalgeh., 3.50
• 3 st. m. m. best. Verh. 11. flach. Form „4.50
• 4 Sprungschuh, 3. Deckel von Gold, hochleucht. Uhr „7.50
• 7 Damenuhr, stark ver., 2 Gold, „3.80
• 8 Armbanduhr mit Lederriemen, „3.50
Nichtleiste 0.30, Doppelriemen, echt ver. gold. Nr. 120, 121, 122, 123, 124, 125, Wochenuhr, Uhrhaus Fritz Heinicke, Braunschweig 212, Geisstr. 3

WEIHNACHTS-FREUDE DURCH **OWIN**

OWIN RADIO HANNOVER
DAS WELTBEKANNTE FABRIKAT

Zu haben in allen Fachgeschäften.

Wählen Sie **Bürstenwaren** im Spezialgeschäft seit 1894 eigene Werkstätte.
Oskar Seifert
Schillerstraße 4, Tel. 222 29
Reparaturen

Zinsfreies Geld

zum Hausbau, Umbau und zur Hypothekenaufhebung durch Abschluß eines Spar-Vertrages. Bis 20 Jahre unkündbare, niedrige Tilgungsraten. Sperrkonten bieten größte Sicherheit. Verlangen Sie unsere Bedingungen! — Vertreter überall gesucht! —
enith Bauspargesellschaft m. b. H.
Nürnberg A, Kaiserstraße 162/163.

Rückenschmerzen.

Ich beziehe seit längerer Zeit Ihr Anilines Kräuter-Pulver und habe durch dessen regelmäßigen Gebrauch meine Rücken- und Brustschmerzen, die ich durch meine Tätigkeit erlitten habe, vollständig beseitigt. Ich bin sehr dankbar, daß Sie mir dieses Pulver zur Verfügung gestellt haben. Ich werde es weiterempfehlen.
Herrn Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Gröbenstraße 3, am 1. Dezember 1931.
Das Anilines Kräuter-Pulver befreit aus 19 verschiedenen, meist indischen Kräutern. Diese sind getrocknet und fein gemahlen, dabei absolut unbedenklich. Nach dem Genuß des Herrn Bräuer, Dr. med. Hans Bräuer, Halle, Grö

ember.
 eite, io
 Campe
 er auf-
 idigkeit
 anernb
 e aus
 mitteln,
 elegen-
 geben.
 etwas
 öftings-
 Sie bei
 n unie-
 re neue
 na io-
 n Auf-
 Worten
 err, an-
 schlich
 Ihren
 beiteres
 n. Sie in
 reichen,
 bächen
 m Er-
 ich mit
 is Ihre
 M. A.
 ten.
 refktion
 asgabe-
 alle an
 und
 öffnet:
 umt 1,
 am 2,
 11 Uhr,
 9 Uhr,
 16 Uhr,
 19 Uhr,
 16 Uhr,
 16 Uhr,
 16 Uhr,
 11 Uhr,
 9 Uhr,
 an die
 Bedarf
 tustler
 er eine
 ember,
 lömt-
 llofen;
 und 2
 nd die
 für ge-
 e Eper
 en die
 unge-
 thhaft in
 wiffen-
 die sich
 des
 ge er-
 el lang-
 8 bei-
 den in
 nem sich
 sten be-
 ogeführt
 gliches
 the von
 für den
 worden.
 uratio-
 Grund
 adtion-
 ir neu-
 verität
 auf als
 Meier
 e und
 ere b's
 en als
 on der
 Culture,
 Science,
 thalio
 nd mit
 fort
 schaff

Das Geschenk von Bleibendem Wert!

DIE FUHRLENDE MARKE

SACHSENWERK

Ein Original „Espre“ Radio

2- und 3-Röhren - Schirmgitter - Netzempfänger für Gleich- u. Wechselstrom in jeden Fachgeschäft erhältlich!

Der Nationalsozialist raucht nur

Braunhemden	3 1/2 Pfg.
3. Front	5 Pfg.
Parole	6 Pfg.

mild aromatisch

Wertvolle Gutscheine!!

Nationaler Cigaretten-Vertrieb
 Oppitz & Hoffmann G. m. b. H., Dresden-A. 28, Tharandter Strasse 43 Tel. 138 50

Zur Festbäckerei

empfehle auch in diesem Jahre meine täglich frische, triebkräftige u. zuverlässige

Presshefe

sowie meine zur Stollenbäckerei beliebten **Backgewürz-Essenzen und Zutaten**

Otto Franz, Halle
 Bäckerei-, Konditorei- und Kochkunst-Bedarf
 Märkerstraße am Markt Tel. 21147

Die Preisermäßigung für Miele-Erzeugnisse

ist noch rechtzeitig vor Weihnachten durchgeführt worden.

Lassen Sie sich in den Fachgeschäften die neuen günstigen Preise nennen und die neuesten Modelle zeigen.

Auf Wunsch Zahlungserleichterung.

Mielewerke A.G. Gütersloh/Westf.
 Über 2000 Werksangehörige.

Zuckerkrank
 brauchen nicht zu hungern, essen nur noch **Diabetikerbrot** nach Dr. Sentner, Alleinhersteller für Halle
 W. Große, Goethestr. 7, Tel. 28550

Schenken Sie **Möbel**
 dann schenken Sie praktisch. Der Beschenkte ist ewig dankbar. Sehr günstige Preise.

O. Haake
 Verkauf Sternstraße 2
 Betrieb Gernarstraße 4

RABATTMARKEN Kartenbücher
RABKAVERTRIEB - Verkauf - Straße 13a - Ruf 238 00

Im Preise stark zurückgel. u. leicht beschäb.

Nähmaschinen
 auch auf Teilzahlung mit Garantie 12 verlaufen
 Deutsche Nähmaschinen-Fabrik G. m. b. H., Halle a. S., Bernburger Straße 30

Unter den Weihnachtsbaum Nata - Schuhe

Unsere ermäßigten Preise bieten die beste Gelegenheit zur vorteilhaften Besorgung praktischer Geschenke.

In unserer reichen Auswahl finden Sie bestimmt das Richtige. Besuchen Sie uns -- und überzeugen Sie sich -- wir bedienen Sie gut und beraten Sie fachmännisch. Strümpfe und Socken in den modernsten Farben und zu billigsten Preisen

Nata
 Halle (Saale)
 Große Ulrichstraße 52

<p>1.90</p> <p>Modell 1015-90 Damen - Umschlagschuh - Filz- und Ledersohle. Warm und praktisch - sehr preiswert.</p>	<p>3.90</p> <p>Modell 2861-01 Kinder-Überschuh - Ganzgummi mit Samtkragen, warm gefüttert, bis Gr. 26. Gr. 27-34 4.90, für Damen: 5.90</p>
<p>2.90</p> <p>Modell 9315-03 Schwarzer Satinschuh in Pumps oder Spange, hoher oder halbohoher Absatz. Unerhört billig.</p>	<p>6.90</p> <p>Modell 9637-21 Herren-Halbschuh aus schwarzem oder braunem Box calf. Starke Kernledersohle, rahmengenüht. In mehreren Weiten. Für die Gesellschaft aus bestem Lack.</p>
<p>9.90</p> <p>Modell 1945-20 Der bequeme, elegante Strassenschuh aus Chevreau oder Sämsisch-braun oder schwarz - schön verziert - halbohoher Absatz.</p>	<p>11.90</p> <p>Modell 9977-22 Herrenstiefel aus schwarzem Box mit starker Kernledersohle, Halbspitze Façon, sehr bequem und elegant.</p>
<p>5.90</p> <p>Modell 1865-01 Ganzgummi - Ueberschuh mit Samtkragen, warm gefüttert, braun und schwarz. Hält den Fuß warm auch bei dem ungünstigsten Wetter.</p>	<p>4.90</p> <p>Modell 1045-71 Für das Unwetter Ganzgummiüberschuh mit apertem Knopfschluss - warm gefüttert, federleicht.</p>

